



# Dresdner Nachrichten

Julius Bentler, Dresden, Wallstr. 15,  
empfohlen in grösster Auswahl:  
Eiserne Oefen und Herde, Haush., Küchen- und Land-  
wirtschafts-Geräthe.

41. Jahrgang.

Dresden, 1896.

Hugo Borack

Haushaltsgeschäft  
Altmarkt, Seestrasse 1.

Wollene gestrickte  
Herren-, Dame-  
und Kinderwesten  
zu allen Preisen.

Ausverkauf  
in Blousen und Kleidchen  
unter Kostenpreis.

**Tapeten.**  
Gustav Hitzschold, Moritzstrasse 14.  
**Tapeten.**

Julius Schädlich  
Am See 16, part. n. I Et.  
Beleuchtungs-Gegenstände  
für Gas, elektr. Licht, Petroleum, Kerzen.

**Solide, elegante deutsche und englische Tuchwaren**  
empfohlen in grossartigster Auswahl billigst C. H. Hesse, 20 Marienstrasse 20, Ecke Margarethenstrasse (3 Raben).

**Mr. 350. Spiegel:** Marinevermehrung in Frankreich, Hofnachrichten, Ausstellungsfest, Stadtoberordnung, Reichs- und Reichsministerium, Witterung: **Sonnabend, 19. Dezbr.**

## An die geehrten Leser!

Bei der bedeutenden Ausgabe der "Dresdner Nachrichten" ist es nothwendig, die Bestellungen auf das

## erste Vierteljahr 1897

bei dem betreffenden Postamte sofort bewirken zu wollen, da andernfalls auf ungestörte Fortlieferung bez. rechtzeitige Neuerteilung des Blattes nicht gerechnet werden könnte.

Die Bezugsschüsse beträgt bei den Kaiserl. Postanstalten im Reichsgebiet vierteljährlich 2 Mark 75 Pf. in Österreich-Ungarn 2 M. 58 Kr. und im Auslande 2 Mark 75 Pf. mit entsprechendem Postzuschlag.

Alle Postanstalten im Deutschen Reich, in Österreich-Ungarn und im Auslande nehmen Bestellungen auf unter Blatt an.

Für Dresden nimmt die unterzeichnete Geschäftsstelle während der Dienststunden Bestellungen zum Preis von 2 Mark 50 Pf. (einschließlich Bringerlohn) entgegen.

Neu- und Abbestellungen, sowie die Anzeigen über erfolgte Woh- und Veränderungen in Dresden, wobei man entweder persönlich eintritt oder schriftlich — nicht durch Fernsprecher — an die Geschäftsstelle gelangen lassen.

Geschäftsstelle der "Dresdner Nachrichten",  
Marienstrasse 38, Erdgeschoss.

## Politisch.

Ob Herr Voitow, der Käfer im Streite um die Marinevermehrung in Frankreich, ein "ehlicher Flottenenthusiast" oder ein politischer Sonderer noch ist, deren um den heiligen Chauvin ist, kann man aus der Szene im Augenblick nicht mit Sicherheit beurtheilen. Das Wahrscheinliche dürfte wohl sein, dass das reelle Fluidum des Herrn Voitow aus einer kleinen Dosis von patriotischem Flottenenthusiasmus und einem sehr großen Zusatz von chauvinistischem Chauvinismus besteht.

Auf jeden Fall ist klar, dass Herr Voitow gern etwas werden will und das kann man in Frankreich am ehesten dadurch, dass man "Rückendeckung" in der Regierung und Verwaltung der Republik "aufdeckt", sich dabei auf den Zugeständnissen hinausstreckt und schließlich den Preis für die Rettung des Vaterlands" in Gestalt eines mehr oder weniger hohen Amtes einheimst. Ist dann die Verlagerungshaltung zur Thatlohe geworden, so hört selbstverständlich die vorher so lange Kritik mit einem Male auf, bis — dieselbe Geschichte mit verändelter Verantwortung von neuem beginnt. Bei Herrn Voitow kommt überdies der Umstand hinzu, dass er schon früher einmal Marineminister in Eßlin gewesen ist und die schönste Zeit seines Lebens, als er stolz in der Fülle der staatlichen Autorität einherstreiten durfte, durchaus nicht vergessen kann. An diese Verbündete muss man denken, wenn man die launen Voitow's über den Zustand der französischen Marine richtig wüssten will.

Zumindest liegt aber auch ein gewisser sachlicher Kern den Anschuldigungen, die gegen die Marine erhoben werden, zu Grunde, und zwar ist dies vornehmlich nach der persönlichen Seite hin der Fall. Wöhrend nämlich die Klagen über den zahlenmässigen Bestand, die Kriegsfähigkeit und die artilleristische Ausbildung der Schlachtkreisse erisch auf Überzeugungen beruhen, sind die Beschwerden über mangelhafte Ausbildung und Gewissenhaftigkeit der Verwaltungsbürokratien der französischen Marine schon zu oft mit überzeugenden Beweisen belegt worden, als dass man sie ohne Weiteres als aus der Lust gegriffen bezeichnen könnte. Die Nebenstände auf diesem Gebiete liegen in dem Vortheil eines eben Bürokratismus und Republikanismus. Wichtigkeit, Häufigkeit, strenge Gewissenshaftigkeit eines Beamten kommen erst in zweiter Linie in Frage. Die Haupttheile ist, dass ihm eine einflussreiche "Slove" zu Gebote steht, die darum bestrebt ist, ihrem Schüler ein dequemes Bläschen zu verschaffen, das ihm die leidlichen Dateienlügen fernhält. Das ist zwar mehr oder weniger in allen Verwaltungszweigen der dritten Republik der Fall, aber nirgends tritt die geschilderte Unsitte so stark hervor, nirgends ist sie so zur einschlägigen Gewohnheit geworden wie in der Marinaverwaltung. Die Folge davon ist u. U., dass sich ein sehr geprägtes Verhältnis zwischen den Verwaltungsbürokraten und dem Offizierkorps der Marine herausgebildet hat, das vielfach Anlass zu theilweise sogar öffentlichen Heiterkeiten gibt, die der Disziplin nicht zum Vortheil gereichen. Auf diese ererbte Stimmung in den Kreisen der französischen Marinoffiziere ist auch eine seinerzeit viel bemerkte Neuerung zurückzuführen, die bei den kleineren Kanalfechtelheiten von einem französischen Offizier gethan wurde und an die bei dieser Gelegenheit erinnert werden mag: "Il n'y a plus d'autorité en France. Nous sommes commandés par la canaille". (Es giebt keine Autorität mehr in Frankreich). Lieber uns herzlich der Bobel.)

Bezeichnend für die Verengtheit des Herrn Voitow ist es, dass er nicht etwa an dem Punkte der persönlichen Tätschlichkeit des Marinaverwaltungspersonals seinen Reformhebel ansieht, sondern dass er sich mit weltanschauenden Blättern zur Vermehrung der Zahl der Kriegsschiffe traut. Suerst wollte er 20 Millionen zu diesem Zwecke fordern. Als ihn aber der Widerstand, den seine Absichten schon in der Budgetkommission fanden, stark gemacht hatte, entschloss er sich, 50 Millionen abzulassen, und stellte in der Kammer einen Antrag auf Bewilligung von 150, auf 3 Budgetjahre zu verbüffenden Millionen zur Befestigung des Gustaves der Inferiorität der französischen Kriegsflotte gegenüber den Flotten der anderen großen Seemächte". Die Behandlung, die dem Voitow'schen Marenantrag in der Kammer zu Theil geworden ist,

zeigt von einer sonst nicht immer gewohnten Näßigung der französischen Volksvertretung. Der Ministerpräsident Herr Moline erklärte sehr forte, dass die Regierung die Generierung des Flottenmaterials nach Wohlhaben des betreffenden Bedeutung durchzubauen werde. Im Uebrigen wolle die Kammer wohl, dass Herr Voitow von politischen Nebenabsichten geleitet würde. Mit diesem persönlichen Ausfall gegen den Antragsteller leitete Herr Moline den Schluss seiner Auseinandersetzungen ein, indem er Dietrichsen gehört "coram natus", die mit der vorgeladenen Absicht, unter allen Umständen an der Marine kein gutes Haar zu lassen, an die Sache herantraten.

Die politischen Nebenabsichten, auf die der Ministerpräsident anspielte, erhalten noch eine besondere Beleuchtung durch einen Barter-Artikel der "Hamb. Nachr.", in dem darum hingerichtet wird, dass es der Barter Voitow möglichstens um eine Wiedereinführung der Kaperei zu thun sei. Die Kaperei ist die Wiedereinführung des Gegners zur See durch Wegnahme seines Privat-eigentums mittels besonderer eigens zu diesem Zwecke ausgerüsteter Schiffe ist als unvereinbar mit den Grundzügen moderner Humanität im Partier Frieden von 1856 von allen Kulturmächten, mit Ausnahme der Vereinigten Staaten und Spaniens, befohlen worden. Der in Rede stehende Artikel weist aber nach, wie sehr die Kaperei bei einem Konflikt mit England im französischen Interesse liege, da nur auf diesem Wege die Überlegenheit der englischen Flotte ausgenutzt werden könne, und entnimmt daraus die Vermuthung, dass von Herrn Voitow und seinen Freunden am Ende das Ziel verfolgt werde, mit den 150 Millionen eine Kaperei-staffette zu organisieren, deren Wohlthat allerdings zur Voraussetzung hätte, dass Frankreich sich einstinct von dem Partier Vertrag losst. Damit wäre dann natürlich der gegenwärtige Vertrag überhaupt befehligt. Man setzt daraus, zu welchen schlimmen Konsequenzen, zu welcher allgemeinen Näsigung der Humanität und vertragsmässigen Rechten es allmählich führen muss, wenn die europäischen Mächte, unter der Wirkung der von Frankreich ausgehenden Suggestion, sich immer weiter in den Ge-fahren einer bevorstehenden Katastrophen vertretenen.

Im weiteren Verlaufe der Verhandlungen leitete sich der Be richterstatter ein kleines taktisches Manöver, um bei der Bezeichnung einer weiteren Materialvermehrung der Flotte die Rennung Englands als des eingeschlagenen Rivalen Frankreichs zur See zu umgehen, indem er den gebüldigen Brügelknoben für Alles, der Dreibund in die Debatte zog, übrigens in durchaus ledenschaftsloser und unantastbarer Weise. Als dann der Marineminister noch mit aller Werve, deren er fähig ist, die Verstärkung abgegeben hatte, dass die Marine ihre Pflicht kenne und sie jederzeit erfüllen werde, bewies der allgemeine Verfall, der seinen Worten folgte, dass die Kammer froh war, die Voitow'schen Missionen für dieses Mal noch mit guter Manier von sich abschütten zu können. Nur 75 Stimmen gaben dem Antrag des ehemaligen Marineministers ein lärmendes Gerengeleit, während die gegnerische Mehrheit die impoante Zahl von 335 Stimmen auf sich vereinigte.

Man müsste freilich die Franzosen schlecht kennen, wenn man glauben wollte, dass, nachdem der Antrag Voitow unter den Tisch des Hauses gerollt sei, man auch die ganze Angelegenheit dort liegen bleibe. Wenn der chauvinistische See in Frankreich einmal grafit hat, muss er auch sein Opfer haben. Das ist bei unseren westlichen Nachbarn ein unabdingbares Naturgesetz, aus dem sich der sonst nicht begehrte Widerfuhrung erklärt, der in dem Um stande liegt, dass Herr Moline den Antrag Voitow als gänzlich unangebrach bekämpft und dennoch gleichzeitig die Einbringung einer entsprechenden Vorlage zu Beginn des nächsten Jahres vertrug. Man kann aus diesem Spiel wiederum entnehmen, wie wenig die französischen Machthaber noch heute noch 25 Jahren von sich sagen können, dass sie mit einigermaßen leichten Hand die Regel führen und die Situation auch nur halbwegs bedecken. Der chauvinistische Papaz schreibt sie noch immer und wenn ihm irgend ein engagierter politischer Strebere aus dem Salón sprangen lässt, so bedeutet die Regierung ihre gewissenhafte Übereinstimmung von Dem, was zum Wohl des Staates notwendig ist und was nicht, und macht das Schreiben und Denken halbe Befestigungsmauern, um nur Ruhe vor weiterem Drängen zu bekommen, wenigstens für den Augenblick. Die Schwäche gegenüber den chauvinistischen Umtrieben, die jede neue französische Regierung von ihrer Vorgängerin als durchlaufendes Inventorstück übernimmt, bringt ein beispielloses Moment der Unsicherheit in die auswärtigen Beziehungen Frankreichs, auch wenn man anerkennen muss, dass Herr Donatour für seine Perlon nach Italien befährt ist, den Welt der Abenteuer, der schon so viel Elend und Unglück über Frankreich gebracht hat, aus der internationalen Politik seines Landes zu bonnen. Wenn das gründlich nach Begehrung werden soll, muss Frankreich sich vor allen Dingen die politische Autorität zurückgeben, die fast und völkerbewahrt allen Feinden der Ordnung, Ruhe und Sicherheit des Staats den Ausserordentlich auf den Nieden liegt, mögen sie zur Fahne der isolaten Revolution schwören oder sich den gleichzeitigen Mantel des Chauvinismus umhängen. Die Chauvinisten sind nicht minder gefährlich als die Sozialisten, sie müssen sogar als noch gefährlicher bezeichnet werden, weil sie durch die Entstehung der Kriegsklasse Jener die Bahn frei machen werden, die ihnen so lange der Frieden in Europa erhalten bleibt, unter allen Umständen verschlossen bleibt wird. Der französische Kriegsminister General Billot hat am Mittwoch in der Kammer selbst erklärt, dass die heutigen Kriege "Nichtsdestotrotz" sein würden. Möge dieses Wort einen ersten Rückhalt in der orientalischen Meinung Frankreichs finden, um Regierung und Volk zur gemeinsamen Abwehr aller chauvinistischen Umtriebe zu rufen!

Bernschreibs- und Bernsprichs-Berichte vom 18. Dezbr.

Berlin. Bei dem gestrigen Diner beim Reichskanzler ist es, dass er nicht etwa an dem Punkte der persönlichen Tätschlichkeit des Marineverwaltungspersonals seinen Reformhebel ansieht, sondern dass er sich mit weltanschauenden Blättern zur Vermehrung der Zahl der Kriegsschiffe traut. Suerst wollte er 20 Millionen zu diesem Zwecke fordern. Als ihn aber der Widerstand, den seine Absichten schon in der Budgetkommission fanden, stark gemacht hatte, entschloss er sich, 50 Millionen abzulassen, und stellte in der Kammer einen Antrag auf Bewilligung von 150, auf 3 Budgetjahre zu verbüffenden Millionen zur Befestigung des Gustaves der Inferiorität der französischen Kriegsflotte gegenüber den Flotten der anderen großen Seemächte". Die Behandlung, die dem Voitow'schen Marenantrag in der Kammer zu Theil geworden ist,

mitteilung und Entlastung der Schulden verlangt und sich geltend zu machende weitere Anstreiche vorbehalten. Es darf erwartet werden, sagt die "Nord. Allg. Zeit." hinzu, dass die marokkanische Regierung es sich angelegen sein lasst wird, diesen berechtigten Forderungen möglichst schnell und nachdrücklich gerecht zu werden. Neben den Gewerbeten steht ein Arzt, der jahrelang in Tanger gelebt hat und dort mit Haezner befreundet war, mit Haezner, ein geborener Berliner, seit vor etwa 20 Jahren nach Tanger gekommen, wo er dort gemeinsam mit einem anderen Berliner ein Export- und Importgeschäft gegründet und sein nach mehreren Millionen zahlendes Vermögen erworben hat. Der Gewerbeten stand in der Mitte der vierziger Jahre und genoß in Tanger großes Ansehen. — Die Annahme, dass der Bildhauer Schäffer von dem dem Prinzen Friedrich Leopold gehörigen Jagdschlösschen Dreilinden bei Wannsee durch einen Bildhauer erschossen worden sei, hat sich bei näherer Besichtigung des Leiches als irrtümlich erwiesen. Es steht jetzt fest, dass Schäffer wahrscheinlich infolge plötzlicher Herzkrankheit sich selber erschossen hat.

Berlin. In Gegenwart des Geh. Obermedizinalrats Dr. Bildt bat sich gestern Nachmittag der Apotheker Paul Behrendt aus Altona im Kultusministerium verglast. Er hatte sich vergeblich um eine Apothekenkonzession beworben. Leider ist er gestorben. Der Senat beantwortete die von den Arbeitern eingetragene Resolution, wonin die Vermittlung des Senats antreten. Der Senat sei der Ansicht, der Ausland wolle verändert werden, wenn nicht das Vorhaben der Arbeitnehmer eine wirkliche Erhöhung der Forderungen und Beleidigungen unmöglich machen und erachte es deshalb als Pflicht der Ausländer, zunächst die Arbeit, soweit es noch ausführbar, unverzüglich wieder aufzunehmen, sodass der Ausland befehlt würde. Hierach werde der Senat veranlassen, dass eine eingehende Berufung der Wohnverhältnisse und Arbeitsbedingungen der Lohnarbeiter und der verwohnenden Gewerbe stattfinde, um dann die Wohlstände in gemeinschaftlichen Verhandlungen mit Arbeitgebern und Arbeitnehmern zu bestimmen.

Leipzig. Der Reichsgerichtsrath Bayre ist gestorben.

Ulm. Die Straße Tilly-Schlappönen ist zwischen Ragnit und Alpen wegen Schneeverwehungen unbefahrbar.

Aachen. Die Bergverwertungsgesellschaft im Burmese Revier beabsichtigt die Erhöhung der Gabendöse um 10 Prozent.

Auf See: "Maria" erfolgt die Erhöhung schon mit dem 1. Januar.

München. In Bonn geht mit das Gericht große Aufregung hervor, dass die Revision der Rasse des Vorwurfsvereins, dessen Führer unlängst gestorben ist, ein Defizit von rund 200.000 M. ergeben hat.

München. Der frühere Professor der Anatome in Erlangen Dr. v. Gerlach ist gestorben.

Wien. Die "A. dt. Presse" erfährt aus Belgrad, dass nach der Rückkehr des Königs Alexander die Entlassung des Ministeriums Prokurator und ein Umdenken in der inneren Politik zu erwarten seien. Voraussichtlich wird Simic zur Bildung eines Koalitionsministeriums berufen werden, um die Übung der Verfassungfrage durchzuführen.

Basel. Abg. Bolonyi erläutert gegenüber den Anhängerungen aus Friedrichshafen, er werde im Reichstag auf den Neutralitätsvertrag zurückkommen und eine Neuerung verlangen, ob auch Bismarck

mengenmäßig mit Bruch des Vertrages der Geheimhaltung an Nachland, vor 1891 Mitteilungen über den Vertrag nach Wien habe gelangen lassen.

Basel. Nach Meldungen aus Algier ist die Nachricht von der Beziehung der Late. Infanterie durch die im äussersten Süden

des Afrikas operierenden Truppen unbegündet.

Chiwad. Es steht jetzt fest, dass über 20 Städte und Dörfer von den Erdbeben betroffen worden sind. Auch von verschiedenen Hüttenspunkten werden Beschädigungen von Schiffen gemeldet, die auf den Wogen aneinanderstießen. Die Ausdehnung der Erdbebenbewegung betrug in den oberen Schichten wahrscheinlich nur 1/4 Soll; wäre 1/2 Soll überschritten, so wären ganze Städte in Trümmer gelegt worden.

Petersburg. Die Meldung von der Schließung der Universität Charkow ist unbegründet.

Sofia. Anlässlich des Namenstags des Kaisers von Russland wurde in der Kathedrale ein feierlicher Gottesdienst abgehalten, dem der Kaiser und die Kaiserin beiwohnten.

Washington. Das im Senat heute angemessene Gesetz über die Einwanderung, welches an die Stelle des am 20. Mai im Repräsentantenhaus angenommenen beständigen Gesetzes treten soll, wird nunmehr durch einen gemeinsamen Ausschuss beider Hälften beraten werden.

Die heutige Berliner Börse verlor wie die geistige im Ganzen in dieser Haltung. Wohl war zu heute die Lage zu Geldmarken nicht allzu freundlich. Für Ultimogel mussten 7 1/2 Proz. bezahlt werden, doch wurde dieses Monat zurückgedrängt durch die günstigen Stimmungsberichte von auswärtigen, namentlich von London und von Wien, sowie durch die Radikalismus vom rheinisch-westfälischen Kohlenmarkt. Des Weiteren bestätigten Meldungen über eine durchsetzende Binnensetzung in der Zulieferindustrie, die die bisherigen Wallerbanken in Petersburgs Lederhandels mit Vergleichswerten nach dem 1. Januar 1897 sich vereinigt haben. Am weiteren Verlauf des Börse blieb die Sichtung fest. Die Kurie zeigte fast durchweg weiter an. Der heutige publicierte Reichsbauaufwand ist im Ganzen günstig, wenn auch die Nukleare Befestigung der Anlagen einen einzigen Bedeutungsvorwurf. Bank-Aktien zeigten durchweg höher an, doch gingen die Kurzschlussungen über 1/2 Proz. kaum hinweg. Eisenbahn-Aktien hatten sehr starke Verluste, von heimischen Wertpapieren fühlte, namentlich österreichische Wertpapiere an, fremde Eisenbahnen fühlten, namentlich Karlsbad, die übrigen Wertpapiere waren behauptet. Nicht unverzüglich war die Sichtung bestellt. Die Ultimogel waren nur am Börsenmarkt eingetragen und dementsprechend. Wie an der britischen Börse verliefen, zeigt man sich in den Kreisen der Effektivhändler mit dem Gedanken, den Börsenverleih vom 1. Januar 1897 an ganzlich fernzuleiben und eine freie Vereinigung der Wertpapierhändler nach dem Hauseischen Börsenverleih zu gründen. Wegen etwas höheren Morgen und Haken begegnet, aber soll. Am Spezialmarkt waren heute wieder so angeboten wie und etwa 2 Proz. nachgezahlt werden. — Wetter: trost. Schön. Südwestwind.

Triumph-Seife

aus Hause

Welt











# Hermann Naumann's En gros. Weinhandlung, En détail.

Dresden, Marienstr. 16, und Blasewitz, Schillergarten.

Anlässlich des bevorstehenden Weihnachtsfestes erlaube ich mir, mein großes Lager in Rhein- und Moselweinen, sowie in deutschen und französischen Rothweinen zu empfehlende Erinnerung zu bringen und bei Bedarf um gütige Verstärkung zu bitten. Meine Weine, die vom Winter begogen, zeichnen sich in Folge ihrer Natürlichkeit durch Klasse und Charakter hervorragend aus. — Als vorzügliche und reine Tischweine halte ich empfohlen:

## Rheinweine.

Miersteiner	80	Moselweine.	75
Vorster	85	Wiesporter	85
Zaudenheimer	90	Braunerger	100
Gattenheimer	100	Bernkastler Schwan	130
Johannsberger Solle	130	Seltinger Auslese	150
Müdesheimer Oberfeld	150	Korbacher Schloßberg	175
Vorster Pfaffenwein	175	Josephshöfer Auslese	225
Deutscher Berg	200	Erdener Tiefen	225

Weiterhin großes Lager feiner und feinstter Weine, deutscher u. französischer Champauner. Traufard Cognacs, Hochachtend Herm. Naumann.

Deutsch-Effensen.

**Carola-See**  
im  
**Königlichen Gr. Garten.**  
Heute Sonnabend  
**Grosses Concert.**

Aufgang 2 Uhr.  
Gesamtauffläche des Carola-Sees 30,000 □ Mtr.

## Dauer-Karte,

giltig für Carola-See- und Palais-Teich-Eisbahnen ist zu haben in den Kontoren der Firma Moritz Gasse, oder an den Kassen der Eisbahnen. Preis der Karte für Erwachsene 10 Mk., für Kinder 6 Mk.

**Morgen Sonntag**  
Vorm. 11 Uhr Concert auf dem Palais-Teich,  
Nachm. 2 Uhr Concert auf dem Carola-See.

Paul Gasse.

## Gr. Eisbahn

Lennéstrasse-Bürgerwiese.

Heute Sonnabend  
**Grosses Concert,**

Aufgang 2 Uhr.  
Morgen Sonntag 2 Concerte.  
1. Concert 11-1 Uhr. 2. Concert 1-5½ Uhr.  
Eintritt: Erwachsene 40 Pf. Kinder 20 Pf.  
Achtungsvoll Die Fischer-Zumung.

**Eisbahn Kgl. Zwingerteich.**  
Heute Concert.  
Aufgang 2 Uhr.

**Eisbahn Naumann & Comp.,**  
Dresden-N., König Albert-Str. an der Carola-Brücke.  
**Heute grosses Concert.**

Aufgang 3 Uhr. Ende 6 Uhr. Abends elektrisch. Licht.

Morgen zwei Concerte.

1. Aufgang 11 Uhr, Ende 1 Uhr. 2. Aufgang 3 Uhr, Ende 8 Uhr.  
Abends großartige elektrische Beleuchtung.

**W. Schönrock's Nachfolger, Dresden**  
Wein-Restaurant der Feingroß-Handlung, feinste Küche, Diners, Soupers etc.  
R. Staps, Dekonom.

## Achtung!

Geschenk- u. Prachtwerke

— jeder Art in enormer Auswahl! —

Lexika, Klassiker, Musik usw.,

**Jugend-Schriften**

und Bilderbücher

zu halb. u. Selbstkostenpreisen

**Carl Trau,** Gross-Antiquariat!

Katalog gratis!

Nur 4 Schössergasse 4.

Wissenschaftlich richtige

## Augengläser

mit vollständiger Abblendung der seitlichen Lichtstrahlen, das Vorgünstigste zum Sehen und zur Konservirung der Augen, erhält man allein bei

**A. Rodenstock,**  
Optiker,

20 Schloss-Strasse 20.

Dasselbe wird die genaueste Untersuchung der Augen zwecks Bestimmung aller Refraktions-Anomalien, als: Kurz-, Über- u. Weitsichtigkeit, Astigmatismus, kostenfrei vorgenommen. Da diese genannten Zustände keine Krankheiten sind, bedarf es einer vorherigen augenärztlich. Konsultation nicht.

**Brillen und Pince-nez**  
von 3 Mk. an.  
Anleitung zu schriftlicher Bestellung von Brillen sowie illust. Preistarif über alle optischen Instrumente gratis.

**Apel's Marionettentheater,**  
Münchener Hof, Kreuzstrasse.

Heute Sonnabend 1. 1. Wile: Der Brandstifter oder: Die beiden Brüllingsbrüder. Anfang 8 Uhr. Sonntag 2. Vorst.

**Bienen-korb,**  
Schlossstrasse 15.



**Bock-Bier**

der I. Kulmbacher Aktien-Exportbier-Brauerei

in 1/2 Litergläsern à 20 Pf.  
H. Regensburger

a. Bier 35 Pf.

Ernst Marcus.

**Marienstr. 1820.**  
Marienstr. 1820.



Heute und folgende Tage  
**Felsenkeller-Bock!**

**Rizzi-Bräu,**  
Landhausstrasse 5.  
Gute Biere, vorzügliche Küche.  
Hochachtungsvoll M. Rizzi.

**Neue Pilsner Bierhalle,**

1 gr. Kirchgasse 1.

Heute, jeweils jeden Sonnabend

Pökelschweinsknödel mit Klos und Kraut.

W. Falgach.

## Stedtbrieft-Erledigung.

Der unten 21. November 1896 hinter dem Arbeiters Otto Bruno Thümmler aus Deuben erlossene Stedtbrieft ist erledigt.

Altona, den 14. Dezember 1896.

## Der Erste Staatsanwalt.

## Zacherlbräu,

8 König-Johannstrasse 8, parterre und 1. Etage.

Ausdruck des sehr beliebten

**Münchner Zacherlbräu vom Fass,** sowie des großartigen

**Schankbieres aus dem Bürgl, Brauhaus in Pilsen.**

Reichhaltige Speisenarie zu jeder Tagesszeit.

Dinner von 1 Mk. an. Im Abonnement billiger.

Dinner werden auch in den Parterre-Vorlokten servirt.

Hochachtungsvoll

Hermann Müller,

früher Delibig's Etablissement.



## „Zum Deutschen Krug“,

Moritzstrasse 19, Ecke Ringstrasse.

## Täglich Concert

der 3 Gebrüder Scocozza aus Florenz, Giovanni (Violino), Michele (Pedalharfe), Francesco (Violoncello).

Aufgang Wochentags 7 Uhr, Sonn- u. Feiertags 11-1, 4-7 und 8-11 Uhr. — Programm 10 Pf.

Hochachtungsvoll Max Pötzsch.

**M. Otto's**  
Wein-Restaurant „Hotel Stadt Rom“, Dresden-Alstadt, am Neumarkt.

**Achtung!** Herr Merker

II. der Kl. Miniatursänger

Herr Schreiber

an hören?

Amt 20, 21. und 22. Dez. im

Concerthaus zur Börse,

Scheffelstrasse.

Neu! Neu!

Afrikanisches

Bierhaus,

13 Moritzburgerstrasse 13.

Minne Glatty junct von

seiner Reise.

Neu! Neu!

weltberühmte

Bockbier

Hochachtungsvoll G. Grohne.

aus der ältesten, größten u. best-

renommierten Brauerei von G.

Sander, Erlbach, bei uns

zum Ausbau.

Hochfeinen

echt bayrischen Bier-

rettig gratis.

Bei diesem hochfeinen Stoß

lädt ergebenst ein

hochachtungsvoll G. Grohne.

Das Hospiz

des evangel. Vereinbautes Ein-

Lebens, Regist. 14, wird dem

reisenden Publikum angezeigt.

hochachtungsvoll G. Grohne.

aus der ältesten, größten u. best-

renommierten Brauerei von G.

Sander, Erlbach, bei uns

zum Ausbau.

Hochfeinen

echt bayrischen Bier-

rettig gratis.

Bei diesem hochfeinen Stoß

lädt ergebenst ein

hochachtungsvoll G. Grohne.

Das Hospiz

des evangel. Vereinbautes Ein-

Lebens, Regist. 14, wird dem

reisenden Publikum angezeigt.

hochachtungsvoll G. Grohne.

aus der ältesten, größten u. best-

renommierten Brauerei von G.

Sander, Erlbach, bei uns

zum Ausbau.

Hochfeinen

echt bayrischen Bier-

rettig gratis.

Bei diesem hochfeinen Stoß

lädt ergebenst ein

hochachtungsvoll G. Grohne.

Das Hospiz

des evangel. Vereinbautes Ein-

Lebens, Regist. 14, wird dem

reisenden Publikum angezeigt.

hochachtungsvoll G. Grohne.

aus der ältesten, größten u. best-

renommierten Brauerei von G.

Sander, Erlbach, bei uns

zum Ausbau.

Hochfeinen









# Actionbierbrauerei Gambrinus in Dresden.

Gemäß des Beschlusses der heutige stattfindenden Generalversammlung kommen auf das Geschäftsjahr 1895/96

**8 Prozent - 80 Mark Dividende**

für unsere Aktionen zu je 1000 Mark. Dividendenchein Nr. 4, und

**25 Mark auf die Genussscheine,**

Dividendenchein Nr. 1.

Jetzt ab durch die

Herren Günther & Rudolph, hier, Seestr. u.  
unsere Gesellschaftskasse, Dresden, Löbauer-  
Straße 50.

oder Bürgschaft der betreffenden Dividendenchein für Aus-  
zahlung.

Dresden, am 17. Dezember 1895.

**Die Direktion:**

C. Bachmann.

A. Wolf.

91 Amtliches des Handelsgerichts für die Stadt Freiberg  
mit hier unter bei Anna

## Muldenthal-Papierfabrik zu Freiberg

neuer Aktiengesellschaft betreibend, ist heute bestimmt worden, dass die am 1. August 1895 von der Oberen Bergwerksdirektion beschlossene und am 2. August 1895 im Freien Standesamt verhältnis zur Erhöhung des Aktienkapitals um 1000000 Mark erlaubt ist und demgemäß das Aktienkapital nunmehr in Summe 1000000 und mit den bisher bestehenden Vorlagen und 1000000 auf 1000000 abgesunken und gleichfalls zum 1. Juli er laufenden einen Aktienbrief.

Dresden, am 17. Dezember 1895.

**Königliches Amtsgericht.**

Bretschneider.

## OSCAR BAUMANN

3 Frauenstrasse 3,

empfiehlt zu passenden

## Fest-Geschenken

### Parfums: Toilette-Seifen:

Gardena,  
Gymnea,  
Carmen,  
Maiglöckchen,  
Violette de S. Remo,  
Violette de Parme,  
Heliotrope blanc,  
Lis-Bouquet,  
Lang-Lang,  
Jockey-Cup,  
Spring-flowers,  
Weisser Frieder,  
Hyaline,  
Mosca-Bouquet

Königseife,  
Littenthalseife,  
Opopanaxseife,  
Pearlseife,  
Crystalseife,  
Eau de Cologneseife,  
Roseaseife,  
Resedaseife,  
Maiglöckchenseife,  
Veilchenseife,  
Elbischwarzseife,  
Windorseife,  
Gold-Creamseife,  
Reismehlseife

Pr. 1.-10.-15.-20.-30.

Pr. 1.-2.-3.-4.-5.-6.-7.-8.-9.-10.

Reizende Cartonnagen mit feinsten Füllung.

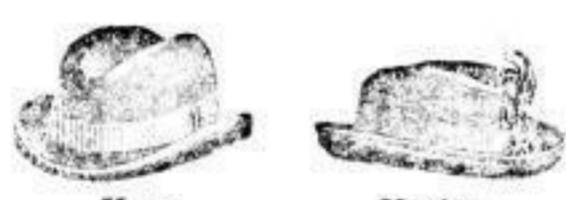
Kamm- und Bürstenwaaren.

### Wasch- und Bade-Eau de Cologne

in unübertreffener Qualität.

60 und 100 Pr. in Konserv. à 3 und 5 Mark.

Echt Köln. Wasser  
und Maiglöckchen-Eau de Cologne.



Max, Moritz,  
dauerhafte moderne Herren-Hüte.

Max, schwarz mit breitem Band, Moritz, Lederimitat in allen Farben, braun, graulich, sowie mit Futter, kosten pro 1 Stück ca. 1 Mark. Magazin „Zum Pfeau“ von Robert Gaideczka, Dresden, Neumarkt 2.

1 Mark.

### Einrahmung von Bildern

aber nur einfache gebrauchliche.

Paul Walter, Rahmenfabrik, Neumarkt 4.

### Wagen.

Ernst Damm, Dresden-II, Heinrichstraße,  
aufweist seine Auswahl neuer, eleganter, offener, halb- und  
vollbedeckter Wagen, sowie die bei Aufstellung immer mit ein-  
zurückgenommen, also 1. Coupe in sehr guter Verarbeitung, vom zum,  
mit einem Motor, Spiegelwagentendene u. s. w. 2. Aufsichts-  
wagen, 3. Magazin-Wagen, 4. American, auch zu Türen  
ausweichen gestellt, und 5. vierzehn Neuwerthaft zu möglichst  
billigen Preisen.

Lebkuchen

Caristbaum-Konfekt.

Gebr. Baumann, 10. Februar 1896.

Sonneberg den 9. Januar 1897. Vorst. von 10 Uhr an jen  
ein Dach des an der Marienkirche gelegenen militärischen  
Gebäude — vor dem Geschäftszimmer der General- und Amtsleitung  
geblieb — zur öffentlichen Versteigerung gelangen. Bedingungen  
nicht Stütze über die nächste Bezeichnung des zu versteigern  
Gebäude, Albertstadt, zur Kenntnis aus.

Königliche Garnison-Verwaltung Dresden.

# Feine Cravatten Magazin zum Pfau

Frauenstrasse 2.

**Regattas**, in verschiedenen Farben — 50.  
in allen Farben — 50.  
und ausschließlich Vornahme 1.—  
elegante Ausführung mit Seide  
geblüht — 50.  
Nouveautés in Stoffen u. Färgen 2.—  
aparte Farben, beste Stoffe  
250, 350, 4.—

**Diplomaten** werden mittelgross gefertigt  
und sind in wirklich reizende  
Färgen, aus diesen entsprechenden  
partei Stoffen verarbeitet  
am Leben.

**Bartholomäus** empfohlen werden  
Serie I. hell u. dunkel — 50.  
Serie II. hell u. dunkel — 50. 1.—  
Serie III. reine Ausführung 150.  
Serie IV. ganz elegant, aparte  
Stoffe — 250, 350.

**Westen** in allen Grössen — 50, 75, 100.  
grau, blau, weiß, und Unter-  
druck — 50, 75, 100.

extra lang, auch für viel aus-  
gewanderte Männer — 250, 350.

**Normalwesten**, in der Deut.-Cravatte  
durch Geistes u. Mittellos 1.—, 150.

Nouveautés — 250.

**Doppelwesten** in ab. u. Grössen  
— 50, 75, 100.

**Eacon Steckhausen**, eine lange lange  
Stoffe wird mit einer Nadel  
zusammengehalten, eine sehr  
**leichte Deck-Cravatte**,  
welch ist in einfachen Mustern,  
aber sehr elegante Stoffen  
gefertigt — 125, 150, 200.

**Diplomaten-Schleifen** für Unterges-  
krüzen und andere abdecken  
der gehoben Schnörkellage, in  
besten Stoffen, hell u. dunkel — 50.

**Four in hand**, in sehr großer Auswahl,  
sehr preiswert, auf Seide ge-  
blüht — 50.

„ in sehr langer Farbe 100, 125, 150  
„ „ „ „ weiß — 100, 125, 150  
„ „ „ „ hell — 100, 125, 150.

**Plastrons**, eine neue Form doppelter Deck-  
Cravatte — 100.  
„ „ „ „ auf Seide geblüht und in  
spacien Stoffen — 150, 200, 250.

### Schwarze Cravatten

werden sehr gewählt und mit den Magazin darin  
ein mit besonderer Sorgfalt hergestellte Längen.

**Diplomaten**, Atlas und Rips — 50, 75, 100.

„ „ „ „ 100, 125, 150.

**Regattas**, Atlas und Rips — 50, 75, 100.

„ „ „ „ 100, 125, 150.

**Four in hand**, Atlas und Rips — 50, 75, 100.

„ „ „ „ gebündete Stoffe — 100, 125, 150.

Für verschiedene Stoffe ist Oderlage, Kreuz-  
Stoff, und als letzte Neheit — Motte.

### Weisse Cravatten

die einzelfertig in Holländen sind in Rips, Atlas u. anderen Stoffen in allen Farben verarbeitet.

**Kellner** u. **Diener-Cravatten** von 10 Pr.

# 2 Mf. 50 Bfg.

für Monat Januar, Februar, März

Schlager bei allen Künstlern des Deutschen Reiches das  
Kommentar auf die

### Münchner Neuzeit Nachrichten.

Täglich 2mal.

Ausgabe 8000.

Abonnement 30 Pfennige.

Probeklappen gratis.

Ein J. G. 7

Dr. Thamm, Berlin, Neuermarkt 31.

Gelegenheits-Kauf.

Sortiments-Galeriebilder.

Gr. 10x14, Ratt. 10x14, mit 2 Pr.

Es ist eingehende Bilder jeder Art in den Galerien.

Es ist in gr. Ausgabe 5.

Mädler, Görlitz 5.

Gießen 5.

Gelehrte-Ausgaben.

Puppen-Theater.

Ein schönes Spielzeug für Kinder.

Es ist aus Holz, gebaut, mit 10 Pr.

Es ist in weiß, rot, gelb, blau.

Es ist in verschiedenfarbigem Holz.

# Hamburger — Günstige Militärdienst-Versicherung. Vortheilhaftste Kapital- und Aussteuer-Versicherung. — Neue Alten- und Alters-Versicherungs-Combination. — Dividende 7½, bezw. 10%.

## Militärdienst-, Aussteuer- und Alters-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Bezirks-Direktion für Dresden mit Bezirk und General-Bevollmächtigter:

**Gebrüder Wangemann,**  
Dresden-L., Victorians.

Sub-Direktion für Dresden u. Umgegend: **Oberstleutnant J. J. Kannengiesser**  
Dresden, Radebeulerstraße 19, port.



Bei der heutigen notariellen Auslösung von  
**Schlachthof-Schuldscheinen**  
der  
**Dresdner Fleischer-Innung**  
find folgende Nummern gezogen worden:

I. (alte) Schuldscheine vom Jahre 1871 à 300 Mk.:  
Nr. 20 31 222 257 288 341 609 756 762 820 872 891  
1061 1222 1575 1583 1586 1574 1621 1614 1615 1874 1891 2145  
2166 2248 2287 2295 2307 2330 2379 2382 3519.  
Zwei weitere ausgelöste Schuldscheine sind noch nicht zur Auslösung gelangt: Nr. 526 786 und 2293 a 300 Mk. von der Auslösung 1892.

II. (neue) Schuldscheine vom Jahre 1888 à 500 Mk.:

Nr. 6 105 106 184 208 214 414 420 445 700 773 827 891  
901 1047 1050 1118 1128 1206 1289 1400 1459 1624 1869 1899  
2024 2102 2176 2316 2368 2424 2549 2671 3061 3155 3196.

Zwei früher ausgelöste Schuldscheine à 500 Mk. sind noch nicht zur Auslösung gelangt: a) Nr. 2659 von 1892, b) Nr. 2510 von 1891, c) Nr. 1458 1485 2469 von 1895.

Die Ausläber dieser ausgelösten Schuldscheine werden aufgefordert, die lebten zur Vermeidung von Abschlägen bei der Zentralen Bank zu Dresden (Schlachthof) bestehend, deren Gründer oder bei der Direktion des Schlachthofs und Viehhofs zu Dresden (Schlachthof): a) gegen Ausgabe der Schuldscheine nicht ausstellen und Scheine einzufordern, und zwar die heute ausgelosten vom 1. Juli 1897 ab, die rückständigen zu jeder Zeit. Die fälligen Einsichtscheine werden von den Sachlichen Bank bestimmt durch Ablauf und von der Central-Viehmarktbank (Kripplgasse 8) eingezahlt.

Dresden, den 16. Dezember 1897.

**Der Vorstand der Fleischer-Innung.**

Gustav Müller,  
Obermeister.

Gustav Bernhardt,  
Stellvert. Obermeister.

## Bekanntmachung:

Im Namen des Königs!

Zu der Strafache

gegen

den Blumenfabrikant Heinrich Gustav Kluge in Hettigswalde, wegen Vergehens gegen das Patentgesetz vom 7. April 1891, hat die 1. Strafkammer des königlichen Landgerichts zu Bautzen in der Sitzung vom 8. Juli 1896 für Recht erkannt:

Der Angeklagte Heinrich Gustav Kluge ist des Vergehens gegen das Reichs-Patentgesetz vom 7. April 1891 schuldig und wird deshalb zu

## Fünfhundert Mark Geldstrafe

wurde zur Tragung der Kosten des Verfahrens verurtheilt.

Zugleich wird dem Beklagten Fabrikant Mehner in Dresden, die Bezugsnr. zugesprochen, die Verurtheilung auf Kosten des Schuldbaren durch je einen Abdruck der Urteilsformel in dem Amtsblatt für Schrift sowie in den „Dresdner Nachrichten“ bilden fachwürdiger Antrag von Bestrafung des Urtheils an öffentlich bekannt zu machen.

Die gegen vorstehendes Urtheil von dem Angeklagten Kluge eingegangene Revision ist vom Reichsgericht durch Urtheil vom 12. November 1896 verworfen worden, sodass das Urtheil nunmehr rechtskräftig ist.

### Nur 1 Mark

vierjährlich kostet bei allen Postämtern und Landpostämtern die täglich in 8 Seiten großen Postausgabe eine kleine, reichhaltige Tafel.

### Berliner

### Morgen-Zeitung

nebst täglichem Familienblatt.

Die große Zahl von mehr als

**140,000**

Abonnenten ist der lebte Beweis, dass Ihre Zeitung in Ihr Haus und Familie ein Unterhaltung und Belohnung bringt, großen Verlust findet. — Zur nächsten L. E. erkennt außer kleinen Erzählungen, Humoresken, betreibenden Artikeln u. s. w. der hochinteressante Roman von

**E. VELY: „Gelb-Stern“.**  
Probenummern gratis. D. d. Exped. d. Berliner Morgen-Zeitung, Berlin SW.

**Lebkuchen**  
Selmann, Grenadierstr.

**Christbaum-Konfekt.**  
Selmann, Grenadierstr.

## Heiraths-Gesuch.

Gut in angenehmer Stellung befindl. Beamter, von angenehmer Aus- u. gutem Char. 28 J. alt und Besitzer eines Vermögens von 1800 Mk., wünscht die Bekanntmachung eines zwischenzeitl. eingeschrittenen Heiratsantrages im Alter von 20 bis 26 J. mit gleichen Eigenschaften, wenn auch nicht gleichem Vermögen. Werthe Dame, welche einem solchen Vermögen entsprechen würden, werden gebeten, ihre gefäll. Adr. n. **G. 10060** überzuliefern, in die Expedition dieses Blattes.

**Streng reell!**  
Begolde von Altvater, höherer Beamtl. u. ar. Geistlicher, sowie Mittvertragsbeamtl. und sonst mit einer Grundbedeutung, auch mehrere Damen, den besten Freien angehört, zu Weihen. Dir. am 1. Jan. **Kohl**, Hauptberichtsamt 14. 2.

## Heiraths-Gesuch.

Wünsche mich baldigst zu bestreiten, um leichter in 25-Jahre gegebenen Alters- und Zubehör eines Geschäftes, gleichwohl welcher Art, in Weihen u. mit thätig sein könnte. Von gelehr. Kaufmann, 42 J. alt, nach nicht verheirathet gewesen, gesund und frisch, von nicht gerade ungelenk. Ausserdem, vertraulichen Charakter, i. Besitz ganz Garderobe. Wahre 20, zw. von ein Jahr zu Lebend 500 Mk. Vermögen. Geistlich, entsprechende Erf. blitte unter Anlegung der Beihilfsumme ev. Belüftung der Photographie vertraulichkeit wünscht. **P. 6128** an Rudolf Moise, Weihen.

### Weihnachtsunsch.

Zollte ich nicht eine häbliche Entschuldigung, dann wünsche, wo es geht, mit e. d. 3. Status, beh. willt ich, mit e. d. 3. Status, beh.

### Verheirathung

in Vereinb. zu treten? Denkt, ich habe in e. Jahr. gen. 12000 Mk. erbracht u. hat auch noch e. Wahl. Ein. u. über 2000 Mk. zu erw. So dass, d. elsel. ganz Geschäft will, so möchte Grundstück übernehmen will, so müsste er 20. auf e. Min. 20. ca. 2500 Mk. geben. Da Damen oder deren Herren, welche diesen wünscht, reell. Seinj. Berühren scheinen, so geh. Oft mögl. mit Bild n. **P. II. 187** "Zavalidenbank" Dresden bis 2. Debr. einzuwenden. Wünsche zweitlos.

### Recess-Ausruh!

Thut, Bruder, Geduld, ist lange gut. Stell. würde sich in e. Mod. in ette. Wenn zu verhei. da er sich selbst in 10 J. Frau **Kohl**, Hauptberichtsamt 14. 2.

### Reell.

Geistl. ausreich. Ausfl. 12 J. jährl. Wohlb. 1000 Mk. Wenn, mindest 5. u. geh. Wenn, bestreitbar bis zu 10 J. darf zu verheirathen. Was einen Dienst erledigte **L. J. 286** "Zavalidenbank" Dresden.

Junge, gebild. häbliche Dame, ohne wirklich mit eigener Häuslichkeit, jedoch ohne Veran., wünscht gütig. Wenn von angen. Rengeren behufs weiterer

### Heirath

kommen zu lernen. Off. u. Dresden 52. Postamt Lindenaustr.

### Reppel.

Wie haben noch ein Wohlb. oder schöne Tafelgäste als: Waldmeister u. Gräserketten abzuholen. Preis per Stk. 12-15 Mk. gegen Nach. Das Wohl ist aufzufinden und ganz gehnd. Bei adung in Händen oder Kunden berat. Durch einen von diesen ist dem Transport nicht fehlen kann.

**Milberg & Co., Metz.**

Eine neue Ampel-Krone,

Flamme, Altpold, weiß überzählt, mit bedenk. Nachab gegen Koste zu verkaufen. Anan. u. Röhren in erhalten Waffenschmiedstraße 21. Holz-Ecke rechte.

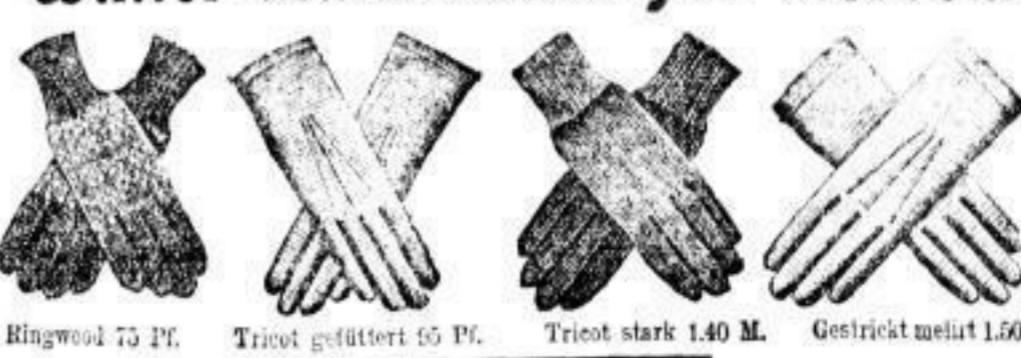
**Milberg & Co., Metz.**

### Pferde-Verkauf.

Verkaufe ein Paar 4 J. alte Pferdebock - Dunkel - Schimmel, Wallache, unier in 1. Werden. Preis 1500 Mk. Schieren Häussern Stiel. **Gustav Rossini**, Groppen bei Ottendorf.

Sub-Direktion für Dresden u. Umgegend: **Oberstleutnant J. J. Kannengiesser**  
Dresden, Radebeulerstraße 19, port.

## Winter-Handschuhe für Herren.



Ringwood 75 Pf. Triot gefüllt 95 Pf. Triot stark 140 M. Gestrick meist 150 M.



Zum Pfau, Robert Gaideczka,  
2 Frauenstrasse 2.



Glacé, gefüllt, II. Mk. 2.—  
L. " 3.—  
Balstepper, Seidenfutter, " 4.—



Damen-Winterhandschuhe:  
Glacé, Wollfutter . . . 3.—  
Glacé, Seidenfutter . . . 450  
mit Pelzmanschetten:  
Seidenfutter, farbig . . . 5.—  
Seidenfutter, schwarz . . . 550  
do. Nutzmannschenen 8.—



Glacé mit Pelzfutter  
5 Mk.,  
mit Schaffutter 5 Mk.  
mit La Caninfutter 7.50 Mk.



Der Auktion läuft noch bis Sonntag den 20. des Monats.

Am Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag den 21., 22., 23. u. 24. Dez. von 10 Uhr an alle zu den gewohnten Lagerbeständen in meinem Verkaufsställe

## Pragerstrasse 23

freiändig meistbietend zum Verkauf. Der Auktionator **Pechfelder** wird die Auktion leiten. Das reichthaltige Lager enthält große Sorten in ausköhlender artig Qualität. Möbelstoffe, einfache und bunte vom billigen bis zum teuren Grade, einfache und geschnittenen Tische, Gardinen, d. Glaces, Kleiderplastik, Tisch u. Kleiderdecken, Tücher u. Knieleider, Wachstuch-Decken, Zelle, Coco-Blätter und Wollläufer, Coco-Matten, chines. Matten, Vinolene und Linoleum-Läufer, Taschen und sämtliche sonstigen Artikel der Teppich- u. Möbelstoff-Branche.

## Adolf Schürmann.



**F. W. Meissner,**

Gebraud-Fabrik.

Dresden-A., Poppitz 16.

empfiehlt seine aufbewahrten, dauerhaften, in Ausführung u. leichtem Gang erprobte **Gebraud**. Weltgängige Garantie. Mögliche Preise.

Jugend-Räder. Preisliste frei.

Kinder-Fahrräder. Bahnen. Weihnachtsgeschenk.

## Fette Gänse.

Meinen lieben Freunden hiermit zur Mitteilung, daß ich wie alljährlich auch diesmal zum **Weihnachtsfest** mit einem neuen Transport selbstgemachter fetter Weißwurst sowie allerhand Weißwurst und Wurst, seiner **Tafel** und **Rödelbutter** eintrifft und von **Montag** den 21. bis Abends 8 Uhr in meinem altenfahmten Hof "Mitterhofer", Breitestraße, feilsteile.

**Ernst Wolf aus Kreinitz.**



Empfiehlt in den ältesten Quellen, zugleich auch im jüngster Zeit, sowohl gebräucht als auch ungebräucht.

**sein gerieben,**

**Max: Wagner's Fleischhandlung,**

**Wallstrasse 13.**

Wiederholung

Meiner's Konversationss-

Lexikon, 1. Aufl., neu, billig zu verkaufen. Preisunter 5. 2. 2.

**Christbaum-Konfekt.**

Selmann, Grenadierstr.

SLUB

Wir führen Wissen.



## Geschäfts-An- und Verkäufe.

**Spezialgeschäft** sofort  
billig zu verl. Sangerstr. 9, 2.

### Malergeschäft

In Cotta wesen Todesfalls  
unter günstigen Bedingungen  
zu verl. Nördliches Cotta, Süd-  
strasse 28, Kontor links.

### Für Kaufleute!

Bekannt, Kaufhaus, mein  
habend, Geschäft d. Kolonial-  
u. Gartengesellschaften unter  
1000 M. bei  
vert. Wink.  
Nr. 1400.

### Specialgeschäft,

Zigaretten-Manche, günstig ab-  
verkaufen. Off. mit. B. J. 573

### Flottgehende

### Restauration,

gute Lage Dresden-Kreuz., mit  
Wirtschaft, bei 1000 M. Anz.

#### Fineeres

### Restaurant

Dresden-Kreuz., mit Spezial-  
Wieder- u. Süßwaren u. Wein-  
küche, ca. 8000 M. günstig ab-  
verkaufen. Preis v. 1000 M. Anz.

zu verkaufen. Ruhige nach Oben  
abseits, möglichst am Bahnhof durch-  
gängt. Groß. Aufenthaltsr. 4, 1.

Glut einget.

### Cartonnagen- Fabrik

mit guter Rundschau, im Chem-  
isch. In veränderungsbereiter zu  
verkaufen. Off. mit. B. L. 675

### Beteiligung oder Kauf

eine nachweislich rentablen Robust-  
oder Augus.-Werke, nicht ein-  
realisierter Kaufmann, ca. 40 J.  
et. der über großes Vermögen  
verfügt. Nur direkte Öfferten u.  
c. 10000 an die Exp. d. Bl.

### Bäckerei, Konditorei,

Café und Weinschank,  
gute Lage Dresden, ist jetzt  
seine Rundheit durch vom Be-  
trieb zu verkaufen u. 1. Jan. 1891  
zu übernehmen. Junge Aufänger  
u. 10000 M. werden über Öfferten u.

B. Z. 587 mit Angabe ihrer  
Büro- Tätigkeiten überlegen  
in die Exp. d. Bl. Pr. 9000 M.  
zu verkaufen Kaufleute, Bädes  
der Konditoren, undca. Beteili-  
gung.

Für

### Schuhmacher!

Junger Mann kann sich mit  
seinem Artikel eine sichere Er-  
werbung gründen durch den Kauf  
einer Schuhmacher in Reparatur-  
u. Verarbeitung in U. Laden. Ab-  
holungsraum 9, 2. Gilde.

Mein in

### Dresden-Kreuz.

eingenes, altes, solides, nicht  
nur aufzuhören, sondern  
nochweil vorzügl. rentic.

### Geschäft

mit ca. 40,000 M. Umsat-  
z im Jahr und damit einer  
Netto-Ulne v. mindestens

12,000 M.

will ich lediglich  
nur mit die Rühe zu gewinnen, es  
nach Warenbestand zu ca.  
15,000 M. verkaufen. Mit dem  
noch soliden Grundstück, welches  
ob allerdings am Hause noch  
verblieben wurde, dürften ca. 100,000  
M. richtig sein. Sämtliche  
Waren werden im Detail wie  
bei vielfach großen Abnah-  
men nur gegen Rühe ab-  
gegeben! Zumal für einen  
Kaufmann mit einer allerdings  
geradezu thätigen Firma würde  
es am besten passen u. möglichst  
niedrige Kosten abweisen.  
Vierstu. Rechnungende mit Kapitol  
wollen in. Adr. F. G. Nr. 55  
an Haasenstein u. Vogler,  
A.-G., Dresden einenden.

Herren-

### Schneiderei-Geschäft

mit grob. Stofflägen ist sofort  
zu verkaufen. Zur Uebern. sind  
15-20,000 M. notig. Ruhiges  
Vorjahr 15, vorst. hins.

### Restaurant

in Friedland, nachweislich gut,  
für 5000 M. zu verkauf. Adr.  
B. B. 1111, Arnoldstr. 9, 2. Et.

### Produkten-Geschäft

die ganze Schwefelkohle,

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10

kg.

verkauft.

10000 M.  
und Vog-  
ger, jungen

10



# Weihnachts-Offerte.

- |   |  |   |   |
|---|--|---|---|
| <b>1.</b><br>Ein prakt. Hauskleid<br>mit Blouson<br>Mtl. 2.90.                            | <b>2.</b><br>Ein Strassenkleid<br>(reinwoll.) mit Blouson<br>Mtl. 3.75.          | <b>3.</b><br>Ein reinwoll. Ballkleid<br>in hellen Ballfarben<br>Mtl. 6.00.        | <b>4.</b><br>Herrenbarchenthemd<br>Mtl. 1.15, 1.25, 1.50.                       |
| <b>5.</b><br>Eine Herren-Unterjacke<br>Mtl. 0.50.   | <b>6.</b><br>Eine Herren-Unterhose<br>(Schwere Qualität)<br>Mtl. 1.00.           | <b>7.</b><br>Weisse Damenhemden<br>1 Tg. Mtl. 3.60, 4.50.                         | <b>8.</b><br>weisse Damenjacken<br>Mtl. 2.85, 3.30.                             |
| <b>9.</b><br>Dutzend<br>weisse Herrenhemden<br>Mtl. 4.65, 4.80, 5.25.                     | <b>10.</b><br>Weisse Tischtücher<br>110x110 cm<br>1 Tg. Mtl. 2.20, 2.95.         | <b>11.</b><br>Weisse Handtücher<br>extra breit<br>ein Tg. Mtl. 1.80.              | <b>12.</b><br>Graue Handtücher<br>Rein-Seide<br>1 Tg. Mtl. 4.75.                |
| <b>13.</b><br>Eine bunte Tischedecke<br>Mtl. 0.95.  | <b>14.</b><br>Eine Rips-Tischdecke<br>grün, bordeaux, braun<br>Mtl. 2.00.        | <b>15.</b><br>Ein Dtzd. Wischtücher<br>Mtl. 0.18.                                 | <b>16.</b><br>Eine wollene Haube<br>Mtl. 1.45, 1.60.                            |
| <b>17.</b><br>Eine Damen-Capotte<br>Plüschi oder Seide<br>Mtl. 2.60.                      | <b>18.</b><br>Ein Corset mit Uhrfeder<br>Mtl. 1.50.                              | <b>19.</b><br>Ein Barchent-Bettluch<br>weiss oder braun<br>Mtl. 0.85, 1.00, 1.20. | <b>20.</b><br>Ein Paar<br>weisse Bettdecken<br>Mtl. 2.70, 3.30, 3.90.           |
| <b>21.</b><br>6 Mtr. Bettzeug<br>Prima-Qualität<br>Mtl. 1.98.                             | <b>22.</b><br>Ein Damen-Muff<br>110 cm<br>Mtl. 1.00, 1.30, 2.00.                 | <b>23.</b><br>Eine Damen-Blouse<br>(Platting, einfache Muster)<br>Mtl. 1.25.      | <b>24.</b><br>Ein Damen-Unterrock<br>(Platting, schwere Qualität)<br>Mtl. 0.95. |
| <b>25.</b><br>Eine Tändel-Schürze<br>belichtetes Leinen<br>Mtl. 0.38.                     | <b>26.</b><br>Wirthschafts-Schürze<br>mit Tas und Haken, weißdruck<br>Mtl. 0.98. | <b>27.</b><br>Eine weisse Schürze<br>mit Taschen und Stickereien<br>Mtl. 1.50.    | <b>28.</b><br>Eine Herren-Jagdweste<br>Mtl. 1.65.                               |
| <b>29.</b><br>1/4 Dtzd. Socken<br>Mtl. 1.20, 1.50, 1.80.                                  | <b>30.</b><br>Oberhemden<br>glatt und gestickt<br>Mtl. 2.50-6.00.                | <b>31.</b><br>Tricothandschuhe<br>für Damen<br>Paar Mtl. 0.23, 0.40, 0.50, 0.60.  | <b>32.</b><br>Glacé-Handschuhe<br>für Damen u. Herren<br>Paar Mtl. 1.90.        |
| <b>33.</b><br>Dutzend<br>Kindertaschentücher<br>weiss mit Kante<br>Mtl. 0.24, 0.36, 0.78. | <b>34.</b><br>1/2 Dtzd. Taschentücher<br>im Carton<br>Mtl. 0.85, 1.20, 1.60.     | <b>35.</b><br>Herrentaschentücher<br>bunt<br>1/2 Tg. Mtl. 0.72, 1.08, 1.32.       | <b>36.</b><br>Eleg. Kaffee-Gedeck<br>mit Servietten<br>Mtl. 5.00.               |
| <b>37.</b><br>Ein Paar<br>Bett-Vorlagen<br>Mtl. 0.90.                                     | <b>38.</b><br>Eine Federboa<br>Mtl. 1.00.  | <b>39.</b><br>Ein Carton Rüschen<br>(Stoff) von Mtl. 0.50 an.                     | <b>40.</b><br>1/2 Dtzd. Herren-Kragen<br>Stoff 1 a. Seiden<br>Mtl. 1.00.        |

Morgen Sonntag geöffnet!

# A. Fasser Nachf.

Dresden-N.

Hauptstraße 6, parterre und 1. Etage.

Dresdner Nachrichten  
Nr. 350, o. J. 17. I. 1896, 19. Febr. 1896

# Handschoh.

**■ Neu aufgenommen. ■**

## Für Herren

Tricot mit Futter u. Webbandage	60, 95 Pf.
Ringwood, echt engl. Rammgarn	80
Weisse Rammgarn, echt engl.	95
Krimmer mit Tricot gefüttert	95
Krimmer mit Leder gefüttert	165, 195
Ringwood mit Leder gefüttert	220
Glace, farbig, gefüttert	175, 225

## Für Damen

Tricot, ohne u. farbig, gefüttert	55, 65, 75—165 Pf.
Ringwood, echt engl. Rammgarn	65
Gewirkte, weiss	65
Dänische, mit. weiss, 4-farbig	85, 100
Krimmer mit Leder gefüttert	70
Krimmer mit Leder gefüttert	160
Glace, ohne u. farbig, gefüttert	175, 225

## Für Kinder

Ringwood	15, 20, 45, 50, 55 Pf.
Ringwood, echt engl. Rammgarn	65, 70, 80, 85
Fäustel, weiss u. farbig	27, 30

### Ball-Handschoh

Handschoh in allen Ballfarben	38 Pf.
Handschoh mit à-jour-Manschette	60
Handschoh, mit. bunt	95
Handschoh, à-jour u. à-jour-Bunt	145

Treu meinem Grundsatz,  
bei allen von mir aufgenommenen Gütern  
**nur das Beste**

Bei außerordentlich billigen Preisen zu bieten, habe  
ich die Gewissheit, daß auch der Käufer

# Handschoh

schnell die glänzendste Aufnahme finden und mit weit und  
breit Kundenkreis aufzuführen wird.

## Niederverkäufer

maße auf die außerordentlich vortheilhaften Qualitäten  
und billigen Preise besonders aufmerksam.

## Siegfried Schlesinger

Hoflieferant

6 König-Johann-Strasse 6.

# Anzüge

für Herren:  
12, 14, 15, 16, 18, 20, 21, 22,

24, 25, 27, 28, 30, 32—45 Mf.

für Knaben:

2, 3, 3.50, 4, 4.50, 5, 5.50,  
6, 6.50, 7, 7.50, 8, 8.50, 9,  
10—20 Mf.

**Chicer Sitz!**  
**Vorzügliche Verarbeitung!**

**L. Grossmann,**

Herren- u. Knaben-Koden,

Nr. 10 Wettinerstrasse Nr. 10

Vorherre und 1. Etage

1 Minute vom Postplatz, vor dem „Tivoli“.

## Eger's Knaben-Kleidung.



### Knaben-Anzüge

neue Matrosen-, Ratten-  
und Jäger-Anzüge  
4, 5, 6, 8, 10 bis  
18 Mf.

### Knaben-Mäntel

Seiden- und Offiziers-  
Mäntel  
4, 5, 6, 8, 10 bis  
22 Mf.

### Knaben-Pijeks

engl. Palast-Mäntel  
6, 7, 8, 10, 12 bis  
16 Mf.

### Knaben-Joppen

aus hochwertigem Leder  
4, 5, 6, 7, 8 bis  
12 Mf.

**R. Eger & Sohn**

5 Frauenstraße 5  
gegenüber „Zum Pfeau“.

Feste Preise. Auswahlsendungen.

## Monopol - Cheviot.

Unsere bewährte Spezialität, solid u. dauerhaft,  
bewölkt durch tägliche Anstrengungen aus allen Kreisen,  
klein wie in schwarz, blau oder braun z. gebra. Anzüge,  
3 m Meter für 10 Mark. Winter von diesen und anderen  
für Wilkes & Cie., Einrichtung, Aachen Nr. 237.

## Jede Dame

kann die Mode mitmachen,

denn hochmoderne, gut sitzende

## Jackets

aus warmen Stoffen

kosten jetzt bei uns nur

**6 Mk., 7 Mk., 8 Mk.**

Auffallend preiswerth.

## Gebrüder Jacoby,

34 Wilsdruffer-Strasse 34.

## Rich. Maune, Fabrik Löbau,

Verkaufsstätte:

### Marienstr. 32,

Gartenhaus,

empfiehlt als wohls prächtlich  
für enge Wohnräume, Bew-

nenen, Sommerwohnungen  
u. in verhüllb. Schla-

möbel, als: Bettsofas

neuester Konstruktion mit  
unter Federwolle, großem

Bettbaum; ist durch einen

Handgriff verstellbar und  
braucht nicht von der Wand

abgenutzt zu werden; ver-

schiedene Ausführungen.

**Bettstühle.**, **Bett-**

**ische, Chaiselongues.**

**Betten** mit und ohne

Bettbaum, **Bettstühlen**

mit Patent-Matratzen

in armer Auswahl, **Mat-**

**ratzen** mit und ohne

Sprungfedern.

Beleuchtungen gratis.

Anschr. Amt L. 1496.

## Ausverkauf

## Millionlampe,

da wir mit noch

### Petroleum-Lampen

elegansten Genres führen werden.

## Ebeling & Croener,

Dresden, Pragerstrasse 28.

**Billig und gut!**

Allseits feinen Werkstoffen u.  
Schinken in Postkoffern in En-

deutsche Preisen unter Nachnahme

versendet. Will. Matthaei,

Mühlhausen

I. Thür.

Dresdner Nachrichten  
18. Februar 1896  
Nr. 350. Seite 12. Zentralblatt, 10. Preis.

SLUB  
Wir führen Wissen.



# Schladitz - Cassetten!



**Feuer- und diebessicher.** Prima Qualität mit vertieft liegendem Deckel, welcher unvergängtes Leder verhindert, daß man mit keinem Instrumente zwischen Deckel und Rändern kann. Durch bedeutende Vergrößerung unserer Cassettenfabrikation können wir zu äußerst billigen Preisen etwas ganz Vorzügliches liefern. Katalog gratis und franko!

Aktien-Gesellschaft Fahrrad- und Maschinen-Fabrik (vorm. H. W. Schladitz), Dresden.

Stadtteilniederlage: Reitbahnhofstraße 5.

# Taschentücher

für Herren, Damen und Kinder in Bleifelder, Schlesischen und Englischen Batist-Leinen, gekräuselt und ungekräuselt.

Beste Fabrikate der Welt.

Jedes Dutzend in Carton.

**Siegfried Schlesinger,**  
6 König-Johannstraße 6.

Kollektion der St. Zächi.  
Landes-Potterie  
**Theodor Timaeus,**  
Dresden-A.,  
Wilsdrufferstr. 14, I. Et.  
empfiehlt  
**Loose**  
in 1/2, 1/4, 1/8 u. 1/16 Klassen-  
und Voll-Zooten.

Deutsche nur aus Spreewälder  
Hirsch fabrikate  
**Büro- u. Bürowaren:**  
Verlegerstück Bündel 1,10 M.  
Sachen-Bündel 1,10 M. Braun-  
scheimer Metzgerei Bündel 1 M.  
G. Gottschus Hüppemühle Bündel  
10 u. 80 Pf. Schuhmühle Bündel  
1 M. Knobelsdorffsche Münz-  
schule Bündel 25 Pf. Sachsenmühle  
Bündel 1,20 M. empfiehlt u. ver-  
dient franco gegen Abnahme  
**Herrn Kuhn, Gottschuē,**  
Sandowerstraße 12.

**Altma (Athemnoth)**  
findet sich eine n. sichere Unter-  
stützung durch die große Übungskunst  
von Dr. Lindenmeier's Salus-  
Bonbons. Zugleich auch ein  
prächtig schleimlösendes Mittel  
bei hartnäckigen Bruststörungen.  
Die Salus-Bonbons sind absolut  
unbedenklich u. kein Geheimmittel,  
sondern bestehen aus 10% Alum-  
nat u. 90% reinstem Zucker. Ver-  
sucht es jeder, der von diesen läst-  
lichen Krankheiten geplagt wird. Sie haben  
in Beuteln à 25 u. 50 Pf. sowie  
in Schachteln à 1 M. in der  
Königs-, Linden-, Marsens- und  
Nobben-Apotheke, sowie in den  
meisten kleinen Apotheken in  
Rüdersdorf bei C. O. Wint-  
ter, Drogerie.

**Münchener Fliegende Blätter**  
(gelehrte Exemplare)  
Jahrg. 1892, 1893, 1894, 1895,  
pro Jahr 32 Nummern,  
verziert in guterbaltem  
Zuthande per Nachnahme  
oder gegen vorherige Ein-  
wendung des Betrages für  
M. 2,50 pro Jarg.

**G. Hundius,**  
Budapest, Zwischen 1. &  
Am. Schneeburgstr. 8.

**Parquet-Fußboden-Wichse,**  
**Lipoleum-Wachs,**  
weich und gelb, in Stoffdecken,  
flüssige  
**Fußboden-Böhne,**  
Stahlspäne,  
Terpentinöl,  
**Fußboden-Lacke** u.  
empfehlen

**Weigel & Zeeh,**  
Dresden-A., Blasewitz 12.

**Sehr gute Winter-Pantoffeln,**  
das Paar mit  
50 Pfennige.  
• Behrendt, Holbeinstr.  
Ecke Reichertstraße.  
Wiederverkäufern Rabatt.

# Die neue Wandkarte von Europa,

welche den Abonnenten des „Berliner Tageblattes“ aus Anlaß des 25jährigen Bestehens desselben kostenfrei  
geliefert wird, soll auch den neu hinzutretenden Abonnenten zu Theil werden und zwar im Laufe des Januar 1897  
gegen Einsendung der Abonnementquittung über das 1. Quartal 1897.

Diese Wandkarte wird in einer der ersten fotografischen Methoden in 3 Farben hergestellt. Sie ist bis auf die älteste Zeit zurückzuführen, und bildet den Verkehrswegverlauf der Gegenwart die eingehendste Beschreibung. Die Karte hat das Format von 130 Cm Breite und 110 Cm Höhe und ist  
festig zum Aufhängen mit Stöcken montiert.

**Den Auf eines Weltblattes** hat sich das B. T.  
durch die allgemeine Verbreitung nicht allein in Deutschland,  
jondern in der ganzen gebildeten Welt, selbst in den ent-  
ferntesten Ländern, erworben. Wo überhaupt im Ausland  
deutsche Zeitungen gehalten werden, da begegnet man sicher-  
lich in erster Reihe dem B. T.

Diese universelle Verbreitung verdankt es seinem reichen,  
gediegenen Inhalt, sowie der Schnelligkeit und Zu-  
verlässigkeit in der Berichterstattung (ermöglicht der an allen  
Weltländern angestellten eigenen Korrespondenten). Die  
Abonnenten des B. T. empfangen allwöchentlich folgende  
fünf höchst wertvolle Separat-Beiblätter: Das  
illustrierte Wochblatt „Ulk“, die jugendliche Montags-  
ausgabe „Der Geistgeist“, die „Technische Rund-  
schau“, das beliebte Sonntagsblatt „Deutsche Leje-  
halle“ und die „Mittheilungen über Landwirthschaft,  
Gartenbau und Hauswirthschaft“.

Wochentägliches Abonnement kostet 5 Mark 25 Pf. bei allen Postämtern. Brobennummern franco. Interne Zeile 10 Pf. finden einzelnrechte Verbreitung in  
allen Theilen Deutschlands sowie im Ausland.

Die integralen seidige, vollständige „Handels-Zeitung“ des B. T.  
erfreut sich wegen ihrer importanteren Stellung im kommunalen und  
industriellen Kreis eines modernen Staates gewissermaßen in den ersten  
Rängen des Blattes die ausgesuchtesten Original-Exemplare aus allen  
Werken der Wissenschaft und Künste, insbesondere die berühmten  
klassischen Romane und Novellen, welche im engsten Rahmen sämtlichen des  
B. T. erscheinen, nicht wenig beeindrucken.

Im nächsten Quartal erscheinen folgende klassische Romane:

**Arthur Zapp, „Drei Nächte“**  
**Wilhelm von Polenz, „Otto Graf Rätseln“**

die sicherlich den lebhaften Verkauf des deutschen Verlagsblums  
finden werden.

Das „Berliner Tageblatt“ ist vermitteilt seinen eigenen Fotographischen  
Büros in der Lage, über die Reichstage und Landtagssitzungen  
ausführliche Parlamentsberichte

in einer lebendigen Ausgabe, welche noch mit den Nachrichten verändert wird,  
am Morgen des nächstfolgenden Tages seinen Abonnenten zugängig  
zu machen.

Das „Berliner Tageblatt“ ist vermitteilt seinen eigenen Fotographischen  
Büros in der Lage, über die Reichstage und Landtagssitzungen  
ausführliche Parlamentsberichte

## Champagner!

Vin de Cabinet Silber per Flasche von 12 1/2 Stunden Maff 18.

Vin de Cabinet Gold 12 1/2

frischheit ob Dresden gegen Caffe oder Kaffeehaus  
R. Bachmann, vorm. Mäder & Weisch. Spediteur, II. Packhofstraße 10 Dresden.

**Naturheil-**  
Kurbad,

Dresden-A.

**Gr. Plauensche Str. 11.**

Nachweis, welche zeitweise in  
allen östlichen, sowie namentlich  
durchsetzten Städten, als:  
Albenmatis, Görlitz, Ham-  
bold, Köthen, Althna, Weiß-  
wisch, Rettstadt, Badenhausen,  
Neuenhain, Unterlebsteine  
bei Altenburg u. d. z.

**Otto Ohms,**

Vertrieb der Naturheilfunde.

**Holsteinische**

**Tafelbutter,**

extra Qualität, liefert täglich frisch  
in Potecolls von 9 Pf. netto  
auf Kochen zu billigen Preisen

**N. Tiedemann,** (Gen. Welever,

Wendorf) in St. Michaelisdonn.

**Singerähnlichkeit,** vorzügl.

voller, ganz billig zu verkaufen

II. Blauenstrasse 64, I. I.



Als Weihnachtsgeschenk

und zum

Spaß

Bringen

in der

Spaß

stapelbar

einen

praktisch

besten aller existirenden Schlittschuhe!

Niemands verfügt vor Amtur von S. Schäfer über die neuen  
und praktischen patentierten **bölländischen Multiplex-**

**Schlittschuhe** zu beschaffen. Aufhalt nach der Weihnacht  
Sicherheit garantiert.

**Prospekte gratis und franco.** Preisbelastung nur 10

**Paul Wilke.**

Vertreter der Multiplex-Schaats-Comp., Gronau.

Dresden-A., Weinmarktstraße 22.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

**Fahrräder, Fahrradsachen u. c.**

zu Rabattpreisen.

**Olten Portwein,**

versiegling und von direkt vom Produktionsland bringen.

1800er à Flasche 1,80 M.

1880er à Flasche 2,50 M.

emperiale

**F. Schönher's Weinhandlung,**

Dresden-A., Blasewitz 13, Blasewitzstraße 10.

**Verwandt nach auswärt.**

**Dresdner Luxus-Wagen-Fabrik**  
**Königsbrückerstrasse 8**

entwickelt eine große Auswahl von Schlitten, Compés, Lan-  
dauern, Halbhaussen, offenen Kutschirwagen usw.



# Abend-Mäntel, Pelz-Mäntel – Stoff-Räder.



Wattirtes Bad, Koller reich soutachirt Mk. 32.— Elegantes Bad mit Mufflon-Schal Mk. 36.— Empire-Bad mit abnehmbarer Felerine Mk. 70.—  
Koller ohne Soutache Mk. 21.—, 24.— Dasselbe in engtem Schnitt Mk. 18.50.  
Wattirte Bäder Mk. 7.—, 9.—, 10.— und höher. Bund gereiste wattirte Räder von Mk. 13.50 an.

# Adolph Renner

Dresden. 12 Altmarkt 12.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 350. Seite 21. Sonnabend, 19. Febr. 1896

Billiges  
Emaille-  
Geschirr  
in bester Qualität  
empfiehlt  
Moritz Schubert  
Wettinerstraße 4.



Neuheit!  
Confetti-Bombe,

D. R. O. M. 40545.  
bucht am bauern Guteleisberg  
Zahl 20 481. 5. 90. Mk. 2.  
empfiehlt  
Otto Barthel, Kreuzstr. 17.

Ökna vorzügl. französische  
Flügel,

Brühmter Hersteller, mit  
wundervoll. Ton, neuem  
art, zum billig mit. Garant zu  
verl. Löffler, Reitbahnstr. 2.

Mömmoden, Giebel- u. Rücken-  
schranken, Bettilo zu verkaufen  
Wettinerstraße 22. 1.



Zu haben in jeder Weinhandlung.

Geheime Leiden

und deren Nischen jeder Art. Paraffinfäden, Geschwärze,  
Schwachsäufende &c. (25jährige Praxis), heißt nach einfach  
bewährter Methode. O. Goseinsky, Dresden, Binzendorffstr. 47.  
pt. rechts, täglich von 9—4 und 6—8 Abends. (16 Jahre beim  
verstorben. Dr. med. Blau thätig gewesen.) Briefe unanfänglich.

## Clemens Müller's

anerkannt vorzüglische und beliebte  
Nähmaschinen,  
insbesondere für Familiengebrauch die neuen  
Veritas- und Stella-  
Waschinen

in mustergültiger Ausführung  
und mit allen modernen Verbesserungen versehen, empfiehlt unter  
meistähnlicher Garantie die alleinige Niederlage für Dresden und  
Umgegend.

Julius Müller, früher Meysel,  
9 Marienstrasse — Antonplatz 9.  
nebenüber den 3. Laden.  
Neuestes Nähmaschinenhaus am Platz.  
Sahuras-Ersatzteile.  
Reparatur-Werkstatt für alle Systeme.

Gegründet  
1852. Albin Großmann. Gegründet  
1852.

Juwelier,  
Dresden-A., 50 Wilsdrufferstrasse 50,  
empfiehlt bei Weihnachts-Einkäufen ein reichhaltiges Lager  
neuester Juwelen, Gold- und Silberwaaren.

Nearbeiten u. Reparaturen in eigener Werkstatt.



**Lebkuchen**  
Selbmann, Grenadierstr.

**Tisch- und  
Divandecken**  
empfiehlt  
**Curt Hanko,**  
Dresden,  
Breitestraße 6, I. Etage,  
sein Laden.

1866 gegründet 1872  
BRUNO ZEISIG  
DRESDEN  
Fächermacher  
29 Strava Strasse 20  
Grosses Fächer-Lager.

**Patentbureau  
MINERVA**  
Dresden-Seestr.  
Nº 5.  
Vorzüglich empfohlen.

!! Ecke Quergasse !!  
Scheffelstraße 11.

**Prachtvolle  
Weihnachts-  
Geschenke:**



Vasen, Jardinières,  
Bier-Services, Bowlen,  
Figuren,  
Serviettentheater,  
Wandplatten etc., etc.

Täglich Eingang  
von Neubrachten.

**Christbaum-Konfekt.**

Selbmann, Grenadierstr.

**Kanarienhähne,**  
zuckige Hähne Edel-  
vögel, bei Tag u. Nacht  
schlagend, empfiehlt in  
größer Auswahl zu billi-  
gsten. Wohlverwahrt  
**3. Lux.** Dresden,  
Am See 11.

**Lebkuchen**

Selbmann, Grenadierstr.

Diversit zurüstgefechte  
**Portières und  
Tischdecken**  
unter Einführung —  
**Curt Hanko,**  
Dresden, Breitestraße 6, I.  
sein Laden.



**Tafel-Services,**  
reizende Formen und Decors,  
für 12 Pers. von 40 Mk. an,  
für 6 Pers. von 15 Mk. an.



**Kaffee-Services,**  
grüßtes Lager,  
von 2 Mk. 75 Pf. an.

**Praktische Haushalt-  
und Küchengeschirre.**

**Lebkuchen**

Selbmann, Grenadierstr.

**Gene Nähmaschine**  
**45 Mark.**  
Sehr. Größe 33 M., besgl.,  
Säule abw. 50, besgl. 11.  
Zum 10. Mär. Chocolatenglas mit  
Decke 21, gute Ader-  
messer u. Bechell, billig zu  
verkaufen. Am See 52, I. r.

Vorzügl. freuzaitiges

**Pianino,**  
ist neu, wunderbare Tons-  
fülle, berühmter Fabrik, so-  
fort ausserst billig zu ver-  
kaufen. Löffler, 2 Reichsbaustr. 2.

1 Shavingmaschine,  
über 100 mm. mit Deckenvorzel.

1 Leihspindeldrehbank  
zu 165 mm Spindelhöhe, 1000  
mm polischen den Spulen, mit  
Becheldeinrichtung, Gehäuse aus  
Holz, Deckenvorzel etc.

1 Paraffeldrahtanzlock

In Holzrah., aber zum grünen  
Teil bearbeitet, hat preiswert  
mit Arbeitszeichnungen obige.

**Wehr & Leonhard,**  
Architektenbauanstalt,  
Dresden, Zöllnerstraße 35.

**Lebkuchen**

Selbmann, Grenadierstr.

**Pianinos,**

Flügel, Harmoniums  
in allen Preislagen u. Garantie,  
auch gebraucht, empfiehlt

**Ed. Menzer,**  
Pianofortebauer,  
Dörfch. Weisse, Neurathen,  
Frauenstr. 14, 2., 1. Etage.

**Christbaum-Konfekt**

Selbmann, Grenadierstr.



**Wasch-Garnituren,**  
über 200 Muster,  
sehr bunt von 3 Mk. 50 Pf. an.

**Aug. Hofmann**

Joh. Mögel,

Scheffelstraße 11,

Ecke Quergasse.

**Vorzügliche Weihnachts-Geschenke!**  
**Trumeaux** in jeder Ausführung von 64 Mk. an.  
**Spiegelgläser,**  
**Spiegel, Bildereinrahmungen, Bilder,**  
3theilige Spiegel,

Photot-Nahmen, Hand- und Tafeltennispiegel, Loupegen, Gardinen- und Bilderrahmen,  
Schauenspiegel, Vergolderei. Spiegelscheiben  
Alles in reichlich Auswahl billiger in dem größten u. ältesten Spezialgeschäft  
von Eduard Wetzelich, Dresden, Am See 15.

**Nähmaschinen, Wasch- u. Wringmaschinen,**

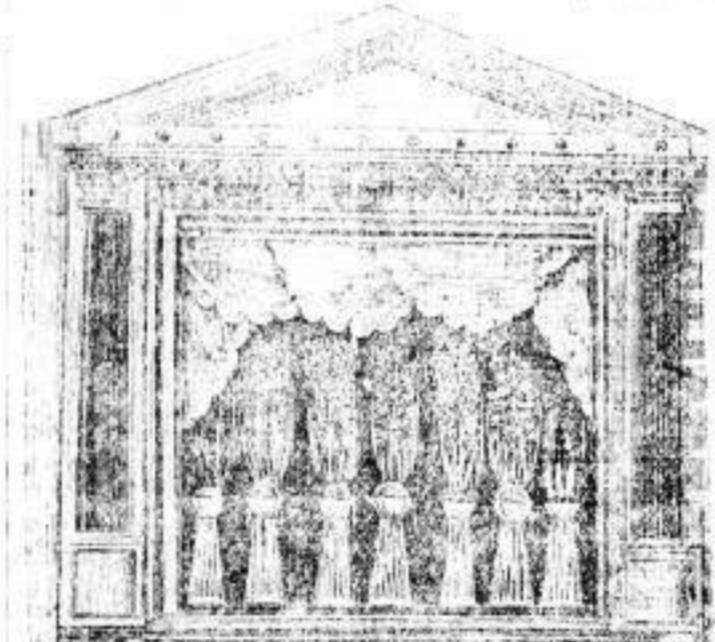
Rechte Ansteckteile und allein Nähmaschinen  
mit mehrjähr. Gewerbe empfiehlt  
bei großer Auswahl billiger

**G. Fucke, Mechaniker,**  
33 Ostra-Allee 33,  
am Ende der Marienbrücke.

**Pneumatik-Oper,**  
eröffnet in Dresden am Rossmarkt  
in einer neuen u. schönen Einrich-

zung bis Abends 9 Uhr  
geöffnet.

**Reparaturen** an Nähmaschinen u. Spülmaschinen präsentiert  
billig bei vorzüglicher Werkstatt! Kleidabz. erhalten.



**Moritz Bergmann,**

9 Wallstraße 9.

**Angefrieb. Hyazinthen**  
auf Glasfert. und in Töpfen in den farbenprächtigsten Sorten.

**Miniatuhydrasinen**  
für die Jugend.

Neuerdings! Porz. Branch. Unterseit! Meine Kindertassen mit Gläsern tragen dieses Jahr ungewöhnlich  
fröhlig aus und stellen einen überaus fröhlichen Stand in Aussicht. (Siehe im inneren Sebastianiten.)

**Angetriebene Feuerzillen in Glasschalen.**  
Hibokos. Mensch. Geburt in China, das jedem andre Glück  
bringen soll. Reißblühend, zuckend.

**Alle Arten  
Musikwerke**

in jeder Grösse und Preislage

von 29. 750 an.

**Eurone Auswahl.** Nur erste Qualitäten.

**F. Kaufmann & Sohn,**

2. 3. Hof-Instrumenten Fabrik.

**Ostra-Allee 19.**

**Große Weihnachts-Ausstellung.**

**Plättlglöckchen**

in allen Größen, mit Stäben,

I- oder Plättchen.

**kleine Kinderplättchen,**

Wärmlässchen in Kupfer,  
empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken

**Otto Leuschner,**

Gelbgießermeister.

18 am See 18.

**Reger Schirme**

in größter Auswahl

vom einfachsten bis elegantesten

empfiehlt.

**Alwin Teuchert,**

Schloßstraße, Ecke der Rosmarinstraße.

Schirme werden bezogen und repariert.

**Reinleinene  
Taschentücher**

für  
Tomen, Herren, Kinder,  
alte Robinate,  
plattnicke,  
12 cm, 19 cm, 26 cm, 61 cm,  
200, 240, 3-12 Mk.,  
mit bunten Bildern  
200, 240, 3-8 Mk.

**Baumwoll- und halbleinene  
Taschentücher**

mit eingewebten bunten Bildern  
Größe 14, 21, 22-40 Bl.

**Englische  
baumwoll- und leinene  
Batist-Tücher**

mit aufgedruckten Bildern,  
entzündende, neue Zeichen,  
Größe 20, 25, 30-100 Bl.

**Türkisch rothe  
Taschentücher**

Größe 18-20, 25-28, 30-32 Bl.

**Rob. Böhme jr.,**

16 Georgplatz.

**Lebkuchen**

Selbmann, Grenadierstr.

**Gasmotor,**

Zug, infeld, mit Kreuzdreh-  
funktion, nach im Betrieb zu geben,  
vorw. mit sämtlichen Zubehör  
zu verkaufen. Zu bestelligen  
zwischen 10 u. 12 und 2 u. 4 Uhr.

**Wehr & Leonhard,**

Architektenbauanstalt,

Dresden, Zöllnerstraße 35.

**Christbaum-Konfekt.**

Selbmann, Grenadierstr.

**Wöbel!**

Vorläufige Bezugssachen am Wege.

Großes Lager passender

**Weihnachts-  
Geschenke.**

Durch Erfahrung hoher Bedeu-  
tung, eigene Herstellung und  
Qualität. Einfahrt des Material  
wie von jetzt ab:

**Schränke, Bettlos, Tische,**

**Stühle, Spiegel, Sofas**

in allen Bezügen, Bettst.

**Matratzen, Bücherschränke,**

**Herren- u. Damenmöbel,**

**Haushälter, Klavier- und**

**Kinder-Möbeln.** Für's Dienstpersonal

passend, zu billigen Preisen.

Wir eruchen daher ein geheiles

Publikum, sich von der Wahrheit

zu überzeugen.

**Weidhaas & Tamme**

Möbelhaus.

Dresden, Feuerstraße 21.

**Jugendschriften**

und Bilderbücher

in allen Neuauflagen, sowie eine

große Auswahl von Büchern zu

vergänglichen Preisen.

Alexander Köhler,

Weißegasse 5.

**Teppiche u.  
Bettpolsterungen**

empfiehlt

**Curt Hanko,**

Dresden, Breitestraße 6, I.

sein Laden.

**Lebkuchen**

Selbmann, Grenadierstr.





## Erdmann Anders

Wallstrasse 1

Ecke Wilsdrufferstr. part. u. 1. Etage.  
Altenommirtes Pianinentengeschäft.

gegründet 1812.

### Zur Weihnachts-Saison

zweckte mehr verhältnissässiges Lager in  
Schleieren, Rüschen, Spitzen, Spitzenskrägen  
und Chapots.  
Zumtanzmäntel, Theaterhaute, Seide und Alenisse,  
Seidene Tücher, Capotiers und Bartschnüder,  
Seidene Kinderhaute, auch für Kinder,  
Handtuch in Tücher, Taschentücher, Glace in Suttern etc.  
Strumpf und andere Unterwäsche  
alle Farben Wolle, - Goldplauder von 10 bis an.

Waren auf Lager.

### Kragen, Manschetten, Chemiselets, Cravatten u. Kragenschöner.

Tapisserienartikel, —  
verarbeitet und manufaktur in Leinen, Stoff u. Ganzwas.  
Ganzwas aus Leinen, Stoff u. Ganzwas.

### Corsets

neueste Modelle, zum Auftragen die ganz elegantesten,  
bei letzterer Ausstellung.

Meinverkauf  
des neuen Goriles wundervoll und Schönheit

zum Preis von 10 bis 20 Mark  
seine von Frau Clara Mücke,  
Schöpferin des Titelblattes.

**Regenschirme**  
Von eigener bester Fabrikat.  
Feste Preise.



**Schirm-Fabrik**  
Leonhard Bitz

28 Wilsdrufferstr. 28

## Meteor-Gasglühlicht

Praktisches Weihnachts-Geschenk:  
Spiritus-Glühlicht-Lampe.

Friedrich Flan, Dresden-L., Salzgasse 4.



Für den Weihnachtstisch!

Bos. Schärzen,  
Fiehus. Echarps,  
Rüschen. Lederzärtel,

Krausen. Jäckchen.

Spezialität:

Eingerichtete Nähkästen!

**Moritz Hartung,**

Waisenhausstr. 19,  
neben Victoriahaus.

## Goldschrank,

Stahl und Comptoir, für  
Geld und Brillen, Briefe an  
Postamt, Brieftaschen, etc.

**Kanarienhäuser,**  
eine Kugel in Blattgold,  
oder bei Tag u. Nacht  
leuchtend,  
zu verkaufen  
Augustosstrasse 4,  
3. Etage.

## Sammel und Seiden-Stoffe.

## Weihnachts-Ausverkauf.

Beste und zurückgesetzte Stoffe für Kleider,  
Klösen, Röcke, Einsätze, Kravatten, Hand-  
arbeiten, darunter ganz schwere Qualitäten.

### Spottbillige Preise.

Crefelder Sammet- und Seidenhaus,  
Seifert & Co.,  
Pragerstrasse 28, 1. Etage.

## Schürzen

in  
Seide, Wolle und Waschstoff.

Neueste Formen  
in grösster Auswahl.

## Adolph Renner,

12 Altmarkt 12.

## Großer Möbel-, Spiegels- u. Polsterwaren- Ausverkauf.

Möbelwaren, Sofas, Bettlos,  
Frühstück, Sofas, Salons, Spiegel,  
Tische, Stühle, Cigarettenküche,  
Schalen, Vertief. in Damens-  
Schreibbüche, Bett mit Matratze,  
Chaiselongues, Bett mit Nachts-  
tische mit Wänden, Tischen,  
Sessel, Ausziehbar in ausser-  
gewöhnlich, Größe u. Qualität,  
Billungstrasse 16, 1. gegen  
über dem Justizgebäude.



Lampen  
I. d. neust. Material  
empfehlt in geiger  
Auswahl billigt

Robert Walther  
Siegelstrasse 1.  
Ecke Villenbergs.

Praktische  
Weihnachts geschenke  
für

Herren, Damen und  
Kinder.

Herren-Oberhemden,  
Chemists,  
Brägen,  
Manschetten,  
Taschentücher,  
Nachthemden,  
Gefundheitshemden,  
Bettleider,  
wollene Hemden.

Damen-Hemden,  
Blusen,  
Jäcken,  
Nachthemden,  
Trägerinnen,  
neuste Mode,  
Anstandskröze,  
Kinder-Wäsche,  
Schürzen,  
Taschenbücher,  
Körte,  
Hosenrager,  
Handtücher,  
Badetücher,  
Strümpfe,  
Sofen,  
Betttücken,  
Tischländer,  
Decken in allen Größen,  
Tischländer,  
Tischtüten,  
Wischländer,  
Handtücher,  
Hemddecken,  
Maco,  
Henforce,  
Towlas,  
Chiffon,  
Pique,  
Barchent,  
Schürzenstoffe,  
Bettzeug,  
Betttücher,  
Juliet,  
Stangenleinen,  
Damast,  
Satin,  
Vorwerke.

Ein großer Boten  
neue Tischländer, welche Waare  
und Handtücher, welche billig.

Wir Schumannstrasse 32, 1.

sein Laden.

Fabrik-Preise.

**H. Rossner.**

## Kanarien-Edelroller,

lebende Kanarien mit verschieden langen Füßen  
und Schnäbeln, mit Brötchen, von 10 bis 15 cm.  
Kanarien in Blechbüchse, die graue u.  
graue Vögeln, als kleine Sammlungen  
auf 10 bis 15 cm. Höhe, Nahrungs-  
gallen, Parfümpullen, der 10 bis 15 cm.  
große und kleinste Pfefferminz, 10 bis 15 cm.  
alte und neue Sorten, 10 bis 15 cm.  
japanische Mandarinen, 10 bis 15 cm.  
10 bis 15 cm. von schönen Tigern, kleine  
Gänger, 10 bis 15 cm. Vogelfiguren vom  
einfachen bis zum höchst exquisiten Stil.  
Vogellutter in sehr schönen farb-  
haften Wohnung, Amerikaner, Weiß-  
wesen, Weißflügler, 10 bis 15 cm. Gold-  
fische, auf entsprechende gründe Waare, Et. von 7 bis 10 bis 15  
cm. 10 bis 15 cm. grüne Vögel, billige Preise, gewöhnliche  
Vogelzettel, sehr interessant sich von der Wohlbau meiner Echte.

Georg Brühl, Vogelhölle, Dresden, Albrechtstr. 23.

Reichhaltiger Verkauf nach auswärts. — Treibholz gratis.

**Villig, weil kein Laden!**

Empfohlene in Geschäftem mein Lager in

Juwelen, Gold- u. Silberwaren,

goldene Meisterstücke, und Siegaretten, Meister-Müller ganz  
unter dem Preis, ebenso einige schwere goldene Damenkästen.

**Ferd. Hartmann** (früher D. Sell).

Goldschmiede - Juweliermeister.

früher Amalienstrasse, liegt nur: Albrechtstrasse 36, part.



## Gold- und Silberfische

die prächtigsten Zierde, nur die-

beste, exklusive Ware,

2 St. von 15 M. an, 100 St.

Steine 5 M. mittig 7 M., große

10 M. 3. Sorten gemischt 5 M.

Weißfische, Ritterlinge,

Schleien, Edelkarpen, Seden-

farben, Schleifarben, Wei-

teutsche zu den billigsten

Preisen.

Gebrüder Winkler,

Dresden-Alth.,

Ringstrasse, Ecke Gerbergasse 1.

Größe, billige und best-

empfohlene Zoolos, Hand-

tücher am Plane.

Vollständiger Sortiment nach

10 bis 15 M.

**SLUB**  
Wir führen Wissen.

## Weihnachts-Ausstellung.

Wir empfehlen als Geschenke:  
Schreib-, Näh-, Spiel- u. Sophas-Tische, Vertikos, Salons-, Bücher- und Garderobeschränke, Büffets, Trumeaux, Sophaspiegel, Hauss-Apotheken, Schlüssel- und Cigarrenschränke, Rauch-, Nipp- und Luther-Tischchen, Etageren, Staffeleien, Olenbänke, Sophas, Chaiselongues, Fauteuils, Ruhestühle, Pianofortesessel.

### Großes Rohrstuhl-Lager.

Gebogene und Schankel-Stühle.

Gleichzeitig machen noch auf unser großes Lager von fertigen Wohnungseinrichtungen zu billigen Preisen aufmerksam.

## Möbel-Magazin von Meistern der Tischlerinnung,

E. G. m. b. H.,

Maximilians-Allee 3, zunächst d. Fleischbänken.

Billigste Bezugsquelle!

### Weihnachts-Bücher zu bedeutend ermäßigten Preisen.

**Bilderbücher, Jugendschriften.**  
See- und Indianergeschichten, Märchenbücher, Töchter-Album, Herbstblätter, Zeitvereis, Buch der Jugend, Kinderlaube, Deutsche Jugend, Madchen-Schriften von Gron, Helm u. Naturgeschichten, neu, dann zu herabsetzen, zum Theil halben Preisen, Brieftaschen-Albums in jeder Größe.

**Prachtwerke,** um damit zu räumen, zu einem Selbstlizenzenpreis.

Geschenk- und Reisewerke, Lexika, Klassiker, Geschichtswerke, Gedichtsammlungen in feinster Ausstattung.

**Sachbücher** von Altestein, Petzold, Davidis, Scheibler etc.

**Gesangbücher.**

**Bilder.** kleine Szenenäide in Pracht-

rahmen von M. 2,50 au.

Zahlreiche Bücher in nur fadelloser Zustand, neu und zu bedeutend verminderten Preisen.

**F. Katzer,** Buchhandlung, Postplatz.

Antiquariat, Weihnachts-Ausstellung!

## Ausverkauf

von Uhren, Goldwaaren,

Musikwerken

günstige Gelegenheit für Wiederverkäufer! wegen vollständiger Reichsausgabe. Silb. Herren- und Damen-Reinmantel früher 15—15 M., jetzt 10—15 M. Metallkragen früher 9—15 M., jetzt 6—10 M. Gold, Damen-Reinmantel früher 20—80 M., jetzt 15—75 M. Gold, Herren-Reinmantel früher 35—350 M., jetzt 25—270 M. Regulatoren, Wanduhren, Weckerhausen billig.

Bei Goldwaaren, Ketten, Ringe, Brosch. u. Armbänder, Ohrringe, Medaillons 20 Prozent Rabatt.

Symphonions, Musikwerke mit Noten unter Fabrikpreis.

H. Tritschler, Münzmeister, Dresden, Kreuzstr. 13



**Morgen-Kleider**

**Unter-Röcke**

**Schulter-Kragen**

**Blousen**

bei

**Adolph Renner,**  
12 Altmarkt 12.

## Teppiche, Bettvorlagen Wachstuch-Tischdecken Tischbezüge, Matten u. Abstreicher Linoleum

in Rollen, Läufern und Teppichen

halte ich in großer Auswahl zu Fest-Geschenken bestens empfohlen.

## J. G. Knepper,

Nenstadt, 2 An der Augustusbrücke 2.

## Knaben-Anzüge Paletots

in eignen

Werkställen

auf das

Soldaten

angefertigt

Gr. Brüdergrafe 6

gegenüber meinem

Leinen- und Jagdbekleidungs-Geschäft.

Gustav Schütte

Schnellbemitter

Dresden

gegenüber meinem

Leinen- und Jagdbekleidungs-Geschäft.

20—40 % Rabatt

wegen vollständiger Ausfüllung

meiner

## Ull- u. Buckskin-Handlung.

Die Auswahl genügt noch den größten Ansprüchen, da noch ein Theil der diesjährigen Winter-Neheiten übernommen werden müsse.

Otto Schulze, Dresden, König Johannstr., Schiessgasse.

## Selten günstige Gelegenheit!

Um unserer werben Kundlichkeit etwas angenehmer Billiges zu bieten, stellen wir bis Weihnachten einen großen Vorrat

Fabrik-Rester, zu Roben passend, in Damentuchs, Cheviot, Savoné, Lamé, Mantellen, Rockstoffen mit geschickter Naht, bis 10 Meter Länge, darunter

Letzte Neuheiten

zu beispiellos billigen Preisen zum Verkauf.

Röhlemann & Krüger

Teppich- und Möbelstoff-Manufaktur

en gros

I. Etage. Marienstr. 14. I. Etage.

## Reste



## A. H. Theising jun.,

Inhaber: Oscar Hohn,  
Dresden, Marienstraße 15,

empfiehlt zu Weihnachts-Glücksäften sein reichhaltiges

Lager in

## Holz- u. Blech-Spielwaren.

Gesellschaftsspiele, Bleisoldaten,

Festungen, Ställe, Kaufmannsläden etc.

Küchen, Puppenstuben und Einrichtungen dazw.

Silber- und Möpse, Arme und Beine

Galanterie-, Leder- und Gummiwaren,

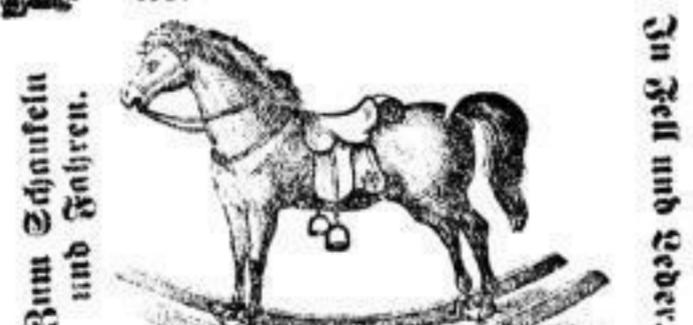
Schul-Sachen, Taschen, Schleiertarteln u. Küsten

u. s. w.

## Ausverkauf von Spielpferden,

da etwas fehlerhaft,

unter Einkaufs-Preisen.



Zum  
Weihnachtsfeste  
bietet die  
Hut- und  
Filzwaaren-Fabrik  
von  
Bruno Köberling,  
Wallstrasse 12 und Antoniplatz 12  
eine so überraschend große Auswahl in  
wirklich gut gearbeiteten Filzhüten,  
weich und steif.  
Cylindern, Mechanik- und Velourhüten,  
Filzschuhen, Pantoffeln, Stiefeln,  
bis hochgezogene in Straße und Haus zu den billigsten  
Preisen zu kaufen.

## Das passendste Weihnachts-Geschenk

sind keine Delikatessen.

Speziell empfohlen:

## Weihnachts-Körbchen

In schöner Ausstattung, von mir seit vielen Jahren  
mit eutem Erfolg eingeführt.

Preislage von 3—25 Mark.

Rich. Frackmann Nachf. P. Scharfe,  
Dresden-Alstadt, Tropplerstraße 1.

Notbutter 10 Wb. feso. Radie.

Gr. 7, 1/2 Butter, 1/2 Honig

Gr. 5,70. Eßlöffel, Tüte 54. Gold.

15 Bassstraße 15.

Schliffsschuhe,

Kinder-

Kochherde,

Kinder-

Küchengeräthe,

Laubsäge- und

Werkzeugkästen

empfiehlt billig

Jul. Beutler

15 Bassstraße 15.

Wiederverkäufern

Rabatt.

!! Artist !!

It. das schönste Spielzeug für  
Weihnachten! Schieber und  
Kabelad u. Kinder  
bekommt! Preis 10.— mit  
Bünder. Sie haben bei Spieldra-  
und in allen Spielwaren-  
Dreß zu begutzen. L. H. Kau-  
meyer. Oberholzweg 2. Bran-  
diert o. M.

Adler-

Fahrräder

von Heinr. Steiner, Frankfurt,  
die neuheiten Modelle von 97,  
**Herren-, Damens- und**  
**Kinder-Rover**  
verkauft auch einen Dreihandlung,  
Adolf Mahlhorn,  
Gruna-Dresden.

Stollenkasten  
Postverwand-Kisten  
Kisten aus Holzstoff U.R.E.

Fritz Mundtöff,  
Dresden, Breitegasse

Zwei Bilder bauen will, taucht

**Thürren und**

**Fenster,**

sonst Winterfenster,  
gebräunte, am billigsten

Modell, 13. h. B. Müller, im Seite.

Zum

Weihnachtsfeste

bietet die

Hut- und

Filzwaaren-Fabrik

von

Bruno Köberling,

Wallstrasse 12 und Antoniplatz 12

eine so überraschend große Auswahl in

wirklich gut gearbeiteten Filzhüten,

weich und steif.

Cylindern, Mechanik- und Velourhüten,

Filzschuhen, Pantoffeln, Stiefeln,

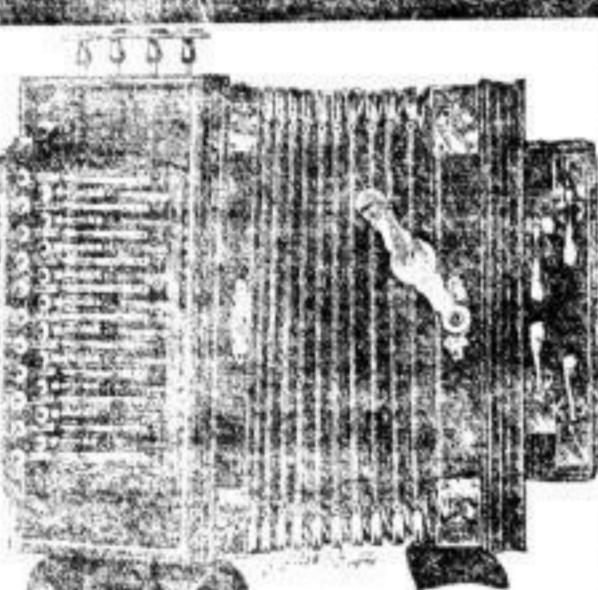
bis hochgezogene in Straße und Haus zu den billigsten

Preisen zu kaufen.

Dr. 300. Seite 22. Sonntag, 22. Dezember 1896

# Christ-Stollen.

Sustania-, Mandel- und Nohustollen  
in vorzülichen Qualitäten empfohlen.  
Die Konditorei von  
**H. J. Haenitzkamm**  
Dresden, Altmarkt 15.  
Große Auswahl in Marzipan, Lebkuchen,  
Pavoncette und Macronenkuchen.  
Baumkuchen u. Torten. Chocoladen von Felsche.  
Geschenke unter Hochzeiten.



## Seltene Gelegenheit.

Zur einen Geburtstag, welcher dieben Altrifel aufgeben müssen, zu beobachten, einen Boten von  
ca. 200 Stück Ziehharmonikas

in allen Variationen zu allen üblichen Preisen zu ver-  
mieten und verleiht. Solche einzigartige und  
25% Rabatt

zu einem kleinen Preispreise. Der Boten ist eben auch  
zu kaufen unter entsprechendem Rabatt zu verfassen.

Nur bis Ende des Monats.

**Carlo Rimatei,**

Worinerstraße Nr. 19.

Ansehlt ohne Kauf gern gestattet.

## Butter

### zum Stollenbacken

in vorzülichen Qualitäten,  
in den Preislagen von 100 bis 130 Pf. das Pfund  
empfohlen

**Traugott Virtner,**

Butterhandlung,

17 Schreibergasse 17

und

40 Wilsdrufferstr. 40.

Passende nützliche Weihnachtsgeschenke!  
Haus-Telegraphen, Elemente, elektr. Glocken,  
Leitungsschalter, Druckknöpfe, sowie  
alle elektrotechnischen Bedarfs-Artikel.

Spezialität:

Komplekte Induktionsapparate

als Aufzugsmechanismus, v. Stadl 15 Pf.

Sachlich empfohlen für die Ausführung von elektrischen  
Räuchern und Telefon-Anlagen  
Elektrotechnische u. Telegraphenbau-Werkstätte

R. Etienne Nachf. Richard Ziller,  
Ritterstraße 6. Telephon II. Nr. 2205.



a M. 22 und M. 30.

Um die einzige das liebende Bequemlichkeit meiner  
"Faulenzers" den weitesten Kreisen zugänglich zu machen,  
habe die Faulenzer mit geschicklichem eisernem Unter-  
gestell, auf Sornrosen lauwarm, hergestellt und mit Stoff  
bekleidet. — Neue Klappstühle. — Unverwüstlich, Bleide  
eines jeden Zimmers.

**Paul Koppel,** Pirnaischestraße 39.

Spezialität: Stühle jeder Art und Form.  
Damen-Rover, ant. v. 100 bis 120.  
Dame-Rover, ant. v. 100 bis 120.

**Symphonion**  
(Sphynx), fast neu, billig zu  
best. Am See 31. v. 1.

# August Reinhhardt

— gegründet 1870 —



## Seestrasse

15



empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfest ein reichhaltiges Lager  
**Genter Walzen-Musikwerke,**  
vorzüglichster **Ideal-Sopranos**,  
ebenso deutscher Musikwerke u. Phantasie-Artikel mit Lust,

## solider Uhren jeder Art

zu niedrigsten Preisen.

Vertretung der ältesten und besten Glashütter  
Uhrenfabrik von

**A. Lange & Söhne,**

sowie der vorzüglichen Uhrenfabrik

**Vacheron & Constantin, Genf.**



Fabrikate erster und bester Firmen.

Emil Weise's Buchhandlung,

Inhaber Georg Trendel,

Johannesallee, neben Café König.

Reiche Auswahl

Geschenkkatalog für Jung und Alt.

Eine grössere Anzahl guter, im Preise herab-  
gesetzter Bücher, die sich als Geschenke vorzüglich  
eignen, werden von jetzt ab mit 50-75% unter  
Länderpreis abgegeben.

Neue **Classikerbibliothek**, 29 Pracht-  
bände für nur 15 M., jedes einzelne Regal dazu,  
Wert 15 M., u. — unisono!

## Gestickte

## Wand- und Ofenschirme

finden Sieben in reicher Auswahl von M. 9.— bis zu  
den allerfeinsten neu eingetroffen.

**Rudolph Seelig & Co.,**

30 Pragerstrasse 30.



## Knaben-Mädchen-Rover,

wie einen Dotten 98er Modelle empfiehlt zu Weihnachten.

II. Paul Seibt, Gladbach, 3, Ecke Unterstr. 121 b.  
C. Paul Seibt, Gladbach, 3, Ecke Unterstr. 121 b.

## Für Weihnachts-Geschenke.

Fertige Damen-Wäsche

in solidesten Ausführungen u. vorzügl. Schnitten.

**Herren-**  
Kragenschnöder, Hosenträger,  
Oberhemden u. Nachthemden,  
Serviteurs und Chemisettes.

Neueste Façons in Herren-Cravatten.

Kragenschnöder, Hosenträger,  
Chemisette- und Manschettenknöpfe.

## Tischwäsche.

Tischtücher, Servietten, Gedecke.

Kaffee- und Thee-Gedecke,  
weiss und farbig, in neuzuden neuen Mustern,  
mit 6 Servietten, M. 3.50, 4.40 etc.

**C. G. Heinrich,**

Dresden-A.,

Grunaerstrasse 1 und 1b,  
nächst dem Pirnaischen Platz.



**Smokers come here!**

## Cigarren

in überraschender Auswahl und elegantesten Packungen

kaufst man bei

**Julius Mintzlaff,**

42 Pragerstr. 42, vis-à-vis Moszinskastr.

# Goldene Damen-Uhren! G. Smy, Uhrmacher,

Nun eingetroffen eine großartige Auswahl reizender Neuheiten mit prachtvollen Dekorationen und solchen, guten Preisen, für die ich  
eine wenig teile zweijährige Garantie übernehme, von 24 Mon. auf.

Umtausch nach dem Feste bereitwilligt gestattet!

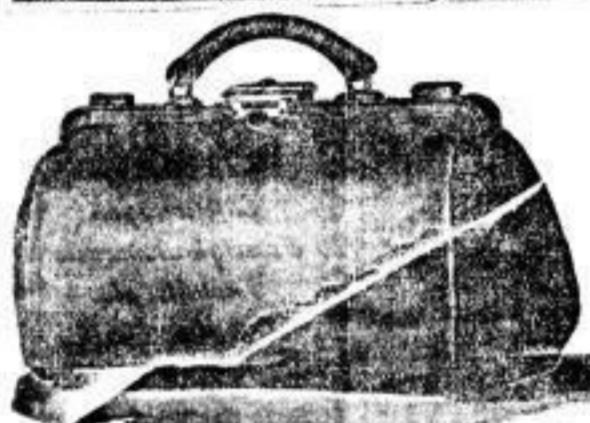
Moritzstraße 10, Ecke König-Johannstraße.

**Wollene  
Damen- und Kinder-Strümpfe,  
Herren-Socken,  
Trikot-Unterkleider,  
Wollene Fantasy-Artikel,  
Krimmer-Kragen,  
Winter-Handschuhe.**

**C. G. Heinrich,**  
Dresden-A.,

Grunauer-Strasse 1 und 1b,  
nächst dem Pirnaischen Platz.

**Schirme**  
kaufst man bei  
Alwin Schiffner,  
6 Wilsdrufferstr. 6.



**Altmarkt 1, Robert Kunze, Rathaus.**

**Ausschneiden und einsenden!** Neu!  
Empfiehlt meine neuen, geeignete sich Clavier-Zähern  
zu Habitspreisen, welche 1896 ausgefertigt waren.

Gold-Medaille



Berlin 1896.

Keine Lehre, ohne Notenkennniß, in einer Stunde zu erlernen.

Preis nur 12.50,- 15 und 25 M. inkl. Buchdruck.

**Brochette gratis und franco.**

**Selbstspielende Maschine** billiger zu Habitspreisen.

Bei Einwendung dieses Autorens Rabatt.

Clavier-Zähernabteil Weber, Dresden, Carolastrasse 4.

Hervorragende Neuheiten

## Operngläsern

mit nur Brille-Optik und männl.  
Ausstattung Brillen u. Pinceaux  
in Gold, Silber, Schildpatt etc. neuer  
qualifizierter Ausgang, mit nur besten,  
für die Augen beständig ausgerüsteten  
Gläsern verehen.

Barometer mit besten Holzdecken  
werden u. f. Schubel, sowie  
Brillenrahmen.

Reiseperspektive, Fern-  
rohre, Mikroskope, Loupen,  
t. Salon-Lorgnetten, Stereo-  
skope, Panthoskop, Ther-  
momenter, Reisszeuge etc. empf.

Wilhelm Richter,

Vierzant renommierter Augenärzte.

**Schössergasse 2, nächst dem Altmarkt.**

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-  
sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.

**NB.** Nur die Ausstellung im Schaukasten wird be-

sonders gewürdigt gemacht.



## Offene Stellen.

### Wirthschafterin.

Bogen Verch. der reichen jüngere Januar 97 eine Wirthschafterin in geheimer Alter, welche zum Besitz einer Residenz kommt. Gesl. off. unter H. R. 200 postl. Lauenstein b. S. erbeten.

Für meine Cigarettenfabrik habe ich bis zum 1. Januar 1897 ob. unter einen tüchtigen Reisenden, bei der Kundschafft in Sachsen, Thüringen und Schlesien gut eingeschritten.

### Reisenden.

Gel. entsprechenden Leistungen hoher Salair und ganz selbständige angenehme Stellung zu gewähren. Gesl. Offerten betreff. mit H. 495 Hansenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Für mein Kolonial-Geschäft sehr gross & ein deutlich hude ich per 1. Januar oder später einen

### tüchtigen

### jungen Mann

nicht unter 20 Jahren. Off. mit obigem Anspruch unter Bezugnahme der Photographie u. K. 10013 in die Exp. d. Bl. niedergeschlagen.

### Margarine.

eine feststellungsfähige Margarine, welche ein hochfeines Qualität zu möglichst Preisen bietet, sucht für Dresden u. Umgegend einen Grossisten, dem der Altkauf auf übertragen würde, oder einen gut eingeführten Vertreter unter ausnahmsweise günstig. Bedingungen. Gesl. Offerten unter H. 10008 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

### Suche

per 1. Januar 1897 verheirathete Oberschweizer

für Viehherden von 120 und 80 Stück Mrowisch, ebenso erhalten viele jüdische

### Schweizer

Stellung bei Herden von 25, 30, 35 und 40 Stück. Es können aber nur Schweizer mit guten Bezeugnissen berücksichtigt werden, ausgedient von der Vermittlungsgesellschaft von 12 Pf. im Voraus zu entrichten. — Alles Robert beim Oberschweizer des Dominium Siegersdorf bei Bunzlau.

### 2 Schweizer,

verb. zu je 2 Stück Vieh für Viejhofe gehabt. Kontrakte bei mir. 1 verb. zu 45 Stück bei Görlitz, über 2 Schweizer auf Freiwillen bei hohem Lohn für Mensche gehabt.

### G. Bentler's Schweizer-Bureau

Görlitz, Käfflestr. 22

Ein unverheiratheter junger Mann wird als

### 2. Entzucker

in einem großen herrschaftlichen Hause auf's Land gesucht.

### gesucht.

Offerten unter F. 3185 an Rudolf Mosse, Dresden.

## Eine sehr leistungsfähige bayerische Schlossbrauerei

in der Nähe München mit vorzüglichem Exportbier (hell und dunkel) sucht auf größeren Plätzen

### cautionsfähige Vertreter,

die den Weitervertrieb auf eigene Rechnung übernehmen. Billiger Preis und sonstige Bedingungen werden angeführt.

Selbständige Verkäufer oder Herren, denen Hersteller

bereits zur Verbindung stehen, bevorzugt. Off. unter "Schlossbrauerei L. 6557" an Rudolf Mosse, München.

### Bauingenieur oder Architekt,

erfahren u. selbstständig, nicht unter 2 Jahren, für damalige Stellung per 1. Januar geeignet. Off. mit Gehaltssamml. unter F. H. 978 Rudolf Mosse, Leipzig.

### Wirthschafterin-Gesuch.

Eine ältere, reedentable Dame wird zur tributabdingen Führung des Haushaltes eines jüngeren, leichtathleten Herren nach einer Ritterstadt Suchtens gesucht. Zielsetzung muss einer gut dargestellten vorstehen können. Anreise könnte baldigst erfolgen. Offert. unter H. 10029 Exped. d. Bl.

### Wirthschafterin.

Eine selbständige zuverlässige Wirthschafterin, welche in der Ritterstaatlichkeit Behandlung seiner Woche und in der Küche erfahren ist, wird für 1. Januar 1897 gesucht. Wirtschaft ist sehr einfach, da Gutsbesitzer unverheirathet ist u. die Miete zur Kellerei gehört wird. Dieben mit Beweglichkeits-Photographie und Gehaltssammlung erbeten unter N. V. 20.

### Zur Landwirthe

empfiehlt sich für soj. od. spät. verheirath. n. ledige Ober-

oberweizer, welche mit den Leuten die grössten Herden übernehmen. Keiner erwünscht

schweizer zu 18-20 bis

30 Jahren. Während meines 20. Jahr. Thätigkeit in diesem Land sind mir viele solche Herden bekannt, so dass ich die Herden Landwirthe sieht seif und auf befinden kann.

Hermann Kläsig, Schweizerstr. 7, Dresden, 20.

### Ein einfaches Stubenmädchen

wird für einen großen Haushalt auf's Land zum 1. Januar gesucht.

Verforderlich: Gute Bequeme,

ken-tief in Behandlung der Woche, Zimmerreinigen, Waschen, häuslichen. Offerten erb. unter V. 10047 in die Exped. d. Bl.

### Tüchtige Blechlädcher

sowie

### Strichzieher

und

### Schleifer

von einem ersten Fahrradwerk gesucht.

Offerten unter F. 3185 an Rudolf Mosse, Dresden.

### Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

### Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Gebütert. C. 10003 Exped. d. Bl

# Gardinen.

## Englische Tüll- und Spachtel-Gardinen

weiss. und creme Meter von 35 Pf. an, Fenster von 275 Pf. an.  
bis zu den besten Qualitäten.

Glatte und gestreifte

## Viträgen - Stoffe.

Bedruckte Möbel-Stoffe.

## C. G. Heinrich,

Dresden-A.,

Grunauerstrasse 1 und 1b,  
nächst dem Pferdemarkt.

## Urtheil der Presse.

*Freiberger Tageblatt.* 17. November 1890.

Zu dem geistigen Concert des Stadtmusikus im "Pfeilchen-Garten" hatte sich ein sehr zahlreiches Publikum eingefunden, welches den einzelnen Concertstücken mit Antezesse lauschte. Das letztere concentrierte sich namentlich auf den musizierenden Ocarina-Bauern Carlo Rimater. Die Ocarine ist gemeinhin nicht ein "volkstümliches" Instrument, doch grüßt Herr Rimater, das diese Kunst eine ganz verfehlte ist. Er verstand, dem einfachen Auftritt einen reichen, ja wahr feierliche Tone zu entlocken. Die Ocarina steht recht gut in das Ensemble hinein und nahm sich vorzüglich unter denen Besten heraus. Unter bestem wurde Herr Rimater zu loben und wiederholte magie et facieps. Rufen folge geben.



Derb verfehlte Hoffnung hat sich ein größeres Ocarino Nr. XI im D bei mir angeschafft, um damit, eben zu raunzen, eine zweckmäßige Leidenschaft zu erzeugen, für welche Geld als ein gutes Münzinstrument zu verschaffen, öffnete ich bis Ende des Monats eine Ocarina Nr. XI in D-Schwingung mit Schule, Cordon und ein Ocarina-album, enthaltend 40 Volkslieder, für zusammen

nur Mk. 3.—

Steller Ladenpreis Mk. 5.—

Wichtigerliches wird bereitwillig umgetauscht.

## Carlo Rimater,

Moritzstraße 19, part. u. 1. Et.

# Christ-Stollen

zu Sultania und Mandel, von feinstter Qualität, sowie eine reiche Auswahl in überausköstlichem Baumwollfett, was für Marzipan-Gegenstände, Donuts und Gebäckchen, empfiehlt.

## Franz Grosse,

Conditorei und Café, Freibergerplatz 14.

Bernreicher 470.

Weise & Monski, Halle a. S.  
Gedächtnis Berlin, Hamburg, Brüssel, Budapest.  
Fabrik für Pumpen aller Art.

Eigentümlichkeit:

Duplex-Dampfpumpen

für alle Zwecke u. Leistungen.

Grosses Vorrath-Lager.

Telegr.-Adt. Weitere Hallen.

Die Anlieferung von ca. 4000 lfdm. bearbeiteten

## Granitbordsteine

vom bestem blauen Granit, 0,20 m hoch, 0,10 m breit, für die Bordsteinanlagen des Verkehrsministeriums Dresden-Mitte ist zu verachten. Preislisten mit Aussage der höheren Bedingungen können vom 1. bis zum 21. Dezember d. J. im Baubüro der Unterzeichner, Döbnerstraße 6, unentbehrlich entnommen werden und sind bis dahin ausgestellt bis 4. Januar 1891 mit Aussage, ob auf ganze oder teilweise Lieferung reichtet wird, vorzusehen und später wieder einzutreiben. Bewerber bleiben 14 Tage lang an ihre Öffnungen gebunden. Die Auswahl unter den Submittenten bleibt vorbehalten, ebenso Übertragung der ganzen oder teilweisen Lieferung.

Dresden, den 16. Dezember 1890.

R. G. Kettner und Arno Lindner.

## Specialität:

### Goldene Herren- und Damen- Uhren

von 24 Mk. bis 1000 Mk.

### Silberne

von 14 Mk. bis 200 Mk.



## Regulateure

in stilgerechter Ausführung  
mit prima 14 Tg.-Werken  
von 16 Mk. an.

500 Stück auf Lager,  
genau regulirt.



Ten vollkommene Claviers  
Ton der Welt haben die  
Pianinos und Klaviere der  
AGL. Hofpianofortefabrik  
Herr. Lipp & Sohn  
in Stuttgart.

Ein ganz entzückendes, mit  
allen Gründen wertvolles der  
Zeit vertriebenes, freudiges

## Pianino

aus der Fab. Hofpianofabrik von  
Rich. Lipp & Sohn,  
Stuttgart, ist bei sofortiger  
Rente außerordentlich billig zu verkaufen.

## Syhre,

Pianohämmerei,  
49 Rosenstr. 49,  
Ecke Ammonstrasse.

## Christbäume!

Meine Herren, aufgepasst und  
die Eben geprägt, jetzt kommend  
vom bayrischen Handelsmeister  
Kris. Er verkauft kleine Bäume  
im Detail und ist im Blumen-  
berg, Kreuzherrenstraße 33,  
Blumende Gartentheorie in Aus-  
maß. Für Vereine, Gesellschaften,  
Kinder extra alle Sorten. Bitte  
kommen, meine Herren! —  
Er ist nach Weihnachten.

## Kalbfleisch,

Fleisch u. Wurst, F. B. 10 Mk. ff.  
Schweinefleisch 10. Rindfleisch 70  
Schnitzel 50, bei 5 Pf.  
10 Pf. Salaten 50, auch sehr  
günstig, wie z. B. Blutz und Weißfleisch  
50 Pf. bei Freund,  
Fleischküche 10. F. B. 10 Pf.

## 1 gold. Brosche,

1. br. mit Ramee 10 Mk. neu 100  
Mark, 2 gold. Armänder, 1 gold.  
Damenkette mit Perle, gold. Dreiecke  
u. co. im Auftrage ganz billig  
zu verkaufen.

— Taschenuhren,  
Wanduhren, Reituhren, Uhren-  
werke in toller Ausbildung bei  
Moritz Herberg,

Uhrmacher, Försterstraße 37.

## Pianino,

etwa gut erhalten, aus Werkstatt  
preiswert für 350 Mk. zu ver-  
kaufen. Täppchen 7. 2. Et. rechts.

## Aufrichtig

Beliebtesten, gebild. Mann,  
22 J. alt, angenehm, mit  
Lebensfreude von 1250 Mk. p. J.  
ist eine gesunde

## Lebensgefährtin

im Alter von 20 J. (Wirtin nicht  
ausgeschlossen), mit gleichem Ver-  
mögen, circa 50000 Mk. off. u.

B. B. 566 in die Exp. d. VL  
Kennen nicht befürchtet.

## Discretion auf Ehre.

## Winter-Paletof

u. 2 Sacco-Anzüge,  
auf gebauten, für mittlere Figuren  
passend, toll billig zu ver-  
kaufen.

— Otto Schulze, Zubehörhandlung,  
Ritter- u. Domstrasse, Geschäft  
Schlegelgasse.

Die billigste u. prettigste

## Nähmaschine

der Neuzeit, patentiert in allen

Landen!

Herr! Sie sind sofort ohne  
Kenntnis die feinsten, dichten  
Stoffe, sowie auch Leder gleich-  
mäßig schön nähen. Größte  
Dauerhaftigkeit, nur Stahl und  
Metall. Elegante Ausführung und  
große Schnellheit Gang. Preis, voll-  
ständig nächstig, mit allem Zu-  
behör, Gebrauchsvermögen und  
Kette nur Mk. 1750 vor Nachah-  
mer Einwendung.

G. Neumann,

Berlin W. 57. Schleißheim 52b

Ges. Dörrer's

Nast- und Press-Pulver

für Schweine

exzellent Fleisch, verbüsst Ver-

lust, schont das Blut, be-

wirkt rasches Zersetzen und er-

leichtert die Aufschaltung. — Prei-

z. 50 Pf. im Dresden: Dros.

Wieland & Zech: Reinhardts.

Gräfinna: Drog. Vogel



15 MK.

14 Tg. abw. u. Abnahm. mit  
Pianino-Rhythmus.

Zimmer- u. Taschenuhren  
und Ketten zu bestellten

Wochen Kosten: Werkst. 5.

Preisbuch gratis und handlich.

Altes Buch: Nachfolger.

Dresden, Victoriastrasse 4.

Al eines dreiseitigen Nutbaum

## Pianino

Streis. mit sehr schönen Ton

für 410 Mk.

gebrauchte Pianinos

viel billiger, an Ausstellung

empfiehlt unter Garantie

H. Wolfframm,

Victorinhaus,

Ecke der Seestrasse.

## Zoologie Ornith.

H. Köhler, Grunauerstrasse 15.

holt stets möglichst lebendes Vogelchen,

egentlicher Brust- und Schwanz, verschieden-

farbiger Federn, Schläfen,

feiner Harzer Kanarienhähne,

prämiert mit Gold, Silber und Bronze Medaillen, prima

Vogelunter, praktischer Käfig, Mutterkäfig.

Goldfische. — In detail.

Exotischen und Sibirischen, Neptun-

und Meeresschädel, Meeresfrüchte, etc.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

W. Moritz Runde, Grunauerstrasse 31.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

Feste, billige  
Preise.

31

Electriche  
Beleuchtung.

# Weihnachts-Geschenken

empfiehlt

## H. M. Schnädelbach

7 Marienstrasse 7 Dresden 7 Marienstrasse 7  
Antonsplatz Antonsplatz

unmittelbar am Haupteingang der Antonsplatz-Markthalle im Portikus-Gebäude gelegen

sein großes reichhaltiges Waaren - Lager in bedeutend durch Umbau vergrößerten Räumen.

# Kleider-Stoffe

Die Abtheilung für Kleider-Stoffe ist mit allen Neuerungen der Saison wiederum auf das Beste ausgestattet und bietet dieselbe in diesjährig bevorzugten Webarten eine enorme Auswahl, als:

### Einfarbige Stoffe

Croisé, Cheviot, Crêpe, Diagonal, Rips, Coteline, Satin, Friesé und Damentuch in vorzülichen Qualitäten und den neuesten Farben.  
Meter: 75, 90, 105, 120, 140, 160 bis 350 Bfl.

### Karrirte Stoffe

reiche Auswahl  
grosser und kleiner Fantasie-Caros.  
Meter: 70, 90, 110, 120, 135 bis 375 Bfl.

Blau-grüne Schotten, höchst beliebte Saison-Neuheit.

### Fantasie-Stoffe

mitte und dunkle Farben  
in Cheviot-Loden, Englischem und Nuppenstoffen.  
Meter: 70, 85, 100, 120, 135 bis 450 Bfl.

### Hellfarbige Stoffe

flatt und gewellte Qualitäten für  
Tanzstunden-, Ball- und Gesellschafts-Kleider.  
Meter 80, 95, 110, 130, 150 bis 425 Bfl.

# Schwarze Kleider-Stoffe.

Beste reinwollene Fabrikate, vorzüglich in Farbe und Haltbarkeit, als: Cachemir, Serge, Cheviot, Crêpe, Frisé, Alpaca, Lüster und gemusterte Fantasie-Stoffe.  
Meter: 1.10, 1.35, 1.50, 1.65, 1.80, 2.00, 2.20 bis 4.40 M.

### Schwarze Seiden-Stoffe.

Reinfeine schwarze Ripse, Merveilleux, Satin-Luxor, Satin-Duchesse, Damassé etc.  
(Garantie für reine Seide).  
Meter: 2.10, 2.75, 3.00, 3.50, 4-6 M.

### Echt Lindener Zephyrsammet

in neuen prächtlichen Farben  
für Costüme und Kinder-Kleider.  
Meter: 1.00, 1.20, 1.50, 1.80, 2.25-4 M.

### Kleider-Besätze.

Farbige Seiden, Sammete, Bänder,  
Borden, Soutache, Perlen, Colliers  
Futterstoffe, Schweissblätter, Gaze etc.

# Weihnachts-Kleider

empfiehlt ganz besondres

### Abgepasste Roben

mit Besatz in eleganten Cartons

in einfarbigen und gemusterten Stoffen sowie farbigen Geweben, in Halbwolle und reiner Wolle bis zu den besten Qualitäten.

Robe 6 Meter: ab 2.75, 3.25, 3.75, 4.50, 5.00, 5.50, 6.00, 7.00, 8 Meter.

### Regenschirme

für Damen, Herren und Kinder  
in tollbester Ausführung mit eleganten Handtaschenköpfen  
ab 1.90, 2.25, 2.50, 3.00, 3.50, 4.00 M.

### Nadelschirme.

Anprobe-Zimmer  
zur Verfügung.

### Trauer-Costüme

für Damen und Mädchen.  
Anfertigung nach Maass  
innerhalb 24 Stunden.

Umtausch gekaufter Gegenstände nach dem Feste gern gestaltet.

### Corsets

für Damen und Kinder  
in tolligen und besseren Qualitäten.  
ab 0.90, 1.10, 1.75, 2.10, 2.75 bis 5.00 M.

### Gestrickte Corsets.

Versandt nach auswärts  
von 10 Mark an  
portofrei.

Feste, billige  
Preise.

# H. M. Schnädelbach

Marienstrasse DRESDEN Antonsplatz 7.

Umtausch nach dem  
Feste gestattet.

## Albtheilung Costüme.

Bedeutend vergrößertes Lager  
fertiger Costüme

Eleganter wie einfacher Genes., von nur mos-  
ternen, haltbaren Stoffen, nach den neuesten  
Modellen geschmaßvoll gearbeitet.  
ab 9,00, 11,50, 14,50, 17,50 bis 50 Mark.

## Hauskleider

Von einfachen, haltbaren Stoffen, also: Varchent,  
Velour, Galbiana, Tuch etc.

### Rock und Blouse.

Stück 1,50, 2,25, 3,50, 7,50 Mark etc.

## Kleider-Röcke

für Hand- und Straßen-Toilette, in Lüster,  
Galbiana, Kleiderstoff, schwarzem Cashemir,  
Cheviot, Bouclé etc.

Stück 2,25, 3,00, 4,25, 5,00 bis 15 Mark.



„Lotte“

Blouse aus reinwollinem Varchent von 285 Pf. an.  
Blouse aus reinwollinem Wolleff von 425 Pf. an.



## Confection: Morgen-Kleider.

Große Auswahl einfacher wie eleganter  
Morgen-Kleider von soliden Stoffen, als:  
Varchent, Velour, Vana, Flanell etc.,  
nach vortheilhaften Schültern gearbeitet,  
ab 4,25, 5,00, 5,75, 7,00 bis 30 Mark.

## Matinés

In einfacher wie eleganter Ausführung von  
Varchent, Flanell, Vana, Velour etc.,  
ab 3,50, 4,50, 5,75, 6,50 Mark etc.

## Unter-Röcke

Von nur guten Stoffen, auf das Beste ge-  
arbeitet, als: Varchent, Velour, Flanell,  
Moires, Lüster, Wollatlas, Coteline, sowie  
seidene Röcke mit und ohne Flanellfutter,  
gezürzte Pantaloni-Stoff-Röcke.

Stück 2,25, 2,50, 2,75, 3,00 bis 25 Mark.



„Hertha“

Blouse aus reinwollinem Tuch und Kleiderstoff,  
blau, braun, grün, bordeaux  
von 7 Mt. 50 Pf. an.

## Confection für Knaben und Mädchen:

### Knaben-Anzüge

In jeder Größe in Cheviot und anderen gut halt-  
baren Stoffen in den Größen bis 12 Jahre.  
Kling: 2,50, 2,65, 3,00, 3,50 bis 20 Mark.

### Mäntel und Paletots

für Knaben und Mädchen bis zu 12 Jahren, in ge-  
schmaßvoller Auswahl, aus beste Stoffe, neuete  
Färgen in allen Größen.  
ab 3,25, 4,00, 4,75, 5,50, 6,25, 7 Mark etc.

### Minder-Jäckchen

reizende Neuheiten in gestrickt, Strimmers u.  
Gitterdruck-Jäckchen in weiß, blau, rot, grün,  
modestarbig, für 1-3 Jahre.  
ab 1,15, 1,40, 1,80, 2,10, 2,40 Mark etc.

### Mädchen-Mäntel

reichhaltige Auswahl für jedes Alter, in neuen, mo-  
dernen Färgen, auf das Beste von nur guten,  
haltbaren Stoffen gearbeitet.

Stück 1,25, 1,75, 2,25, 3,00, 4,50 bis 20 Mark.

### Mädchen- und Knaben-Blousen

aus Varchent, Velour u. anderen mod. Stoffen,  
ab 1,40, 1,60, 1,80, 2,00, 2,30 bis 5 Mark.

### Mädchen-Jackets

dunkelblau und modestarbig,  
neue, leichte Färgen.

Stück 2,25, 2,75, 3,25, 3,75, 4,25 bis 9 Mt.

### Kinder-Mützen

für Knaben u. Mädchen, grobartige Auswahl  
aller nur erdenklichen Färgen und Farben,  
Stück: 15, 20, 30, 40, 50, 60, 70 Pf. etc.

### Kinder-Hauben

reizende Neuheiten in wollenen und garnierten  
Cheville, Plüsch- und seidene Hauben,  
für jedes Alter, in diesen Farben vorrathig.  
Stück: 65, 75, 90, 100, 120 Pf. etc.

### Erstlings-Häubchen

häufig garniert,  
sime gestrickte Kinderschneebchen in allen  
Farben, Preis: 45, 60, 80, 100 Pf. etc.

## Schürzen:

Großartigste Auswahl in Schürzen, alle nur erdenklichen Färgen,  
von nur guten Stoffen auf das Beste gearbeitet.

Bet Abnahme von 3 Stück einer Gattung tritt Preis-Ermäßigung ein.

### Blau bedruckte Schürzen

(Garantie für Echtheit)  
Stück 75, 85, 90, 100, 110, 125 bis 250 Pf.

### Wirthschafts-Schürzen

Großes Sortiment von Neuheiten in Heben-Schürzen,  
extrafeine Färgen, Schürzen mit und ohne Loh in  
allen, mittlen und dünsten Größen, von wahlbaren  
Stoffen gearbeitet.

Stück 80, 90, 100, 115, 120, 150 Pf. etc.

### Schwarze Schürzen

in Wolle, Lüster, Cashemir, Crepe, Atlas oder  
elegante Seidenstoff.

Stück: 1,10, 1,25, 1,40, 1,65, 1,85 bis 12 Mark.

### Zier- und Tändel-Schürzen, hochlegante Neuheiten

Stück: 35, 40, 50, 60, 75 Pf. bis 5 Mark.

### Weisse Schürzen

mit Stickerei-Einsatz, Stickerei-Volant, gesetztem  
Loh mit Weben in verschieden eleganten Aus-  
führungen,

Stück: 100, 115, 130, 175, 200, 250 Pf.

### Minder-Schürzen,

häufige, Heidiane Färgen, in allen Größen.

Stück 60, 75, 90, 100, 120, 140, 160 Pf. etc.

Dieners- und Arbeiter-Schürzen in blauen und grünen Leinen, grünen Dress etc.

Stück 100, 120, 140 Pf.

Bei Entnahme ganzer  
Dutzende tritt eine  
grössere Preis-Er-  
mässigung ein.

# H. M. Schnädelbach

7 Marienstrasse DRESDEN Antonsplatz 7.

Bei Entnahme von  
mindest. 3 Stück per  
Sorte tritt Preis-Er-  
mässigung ein.

## Abtheilung für Leibwäsche u. Tricotagen

### Erstlings-Wäsche.

Reichhaltiges Lager in  
Hemden, Jüden, Jacken  
25, 40, 50, 25, 35, 50, 10, 12, 15, 20 Pf.  
bis zu den elegantesten Ausführungen.

Windeln, Wickelbänder, Einschlagtücher  
woll. u. Gummi-Unterlagen in großer Auswahl.

Einsteckbettchen, Taufkleidchen  
1,25, 1,75, 2,25, 3, 3,50, 3,75, 4, 5, 6 Pf.  
Tauf-Jüden und Säben in jeder  
Ausführung.

### Tricot-Unterkleider

für Damen und Kinder  
stets reichhaltiges Lager,  
als: Hemden, Jäden, Hosen, Anzüge, Leib-  
wärmere in verschiedenen Größen und Qualitäten.

Unterzeuge für Kinder in Baumwolle, Halbwolle, reiner Wolle, Anzug 45, 50, 55, 60 bis 175 Pf.

### Damen-Wäsche. Herren-Wäsche.

Taghemden in Towlas, Chiffon, Hemdentuch u. prima  
Halbleinen, feine, mittel- und hochfähig, mit  
Bündchen, Koller und Achselbügel, mit  
Trimming-Spitze, eleganter Stickerei oder Handbogen.

Stück 75, 100, 125, 150, 165, 175, 200 Pf.

Nachthemden in einfacher u. eleganter Ausführung, mit  
weißem u. buntem Stickerei-Glas u. Aufnah.

Stück 3,- 3,50, 3,75, 4,-, 5,- Pf.

Negligée-Jacken in Satin, Baumw., Röver u. Velv.  
pian, mit Trimming-Spitze,  
Stickerei oder Handbogen.

Stück 1,10, 1,30, 1,50, 1,75, 1,85, 2,- Pf.

Beinkleider in Hemdentuch, Chiffon und Röver, Cord-  
oder Röverbardent, mit und ohne Bolant, aus-  
gebogt, mit Stickerei-Glas u. Aufnah.

Paar 1,15, 1,30, 1,50, 1,65, 1,80, 2,-, 2,25 Pf.

Unter-Röcke in Chiffon und Chiffon mit seitlichem Bolant,  
ausgebogen.

Stück 1,60, 1,80, 2,-, 2,25, 2,50, 3,- Pf.

### Unter-Röcke

von nur guten Stoffen auf das Beste gearbeitet, als:  
Bardent, Velour, Flanell, Moiré, Lütter, Wollatlas, Coteline, sowie seldene Röcke mit  
und ohne Flanell-Kutter, gefütterte Phantasie-  
Röcke.

Stück 2,50, 2,75, 3,- bis 25 Pf.

### Weisse Taschentücher

garantiert rein Leinen

Zugend 225, 250, 275, 300 Pf. 4 bis  
12 Pf., gefüllt und mit bunter Nahte  
Zugend von 2 Pf. an.

### Bunte Taschentücher

für Männer Stück 14, 18, 23 bis 60 Pf.  
für Kinder Stück 6, 8, 10 bis 20 Pf.

### Tricotagen

für Herren.

#### Normal-Unterkleider.

Hemden	Stück	90, 105, 120, 135	Pf. 2.
Hosen	Stück	85, 100, 120, 135	Pf. 2.
Jacken	Stück	75, 90, 105, 120	Pf. 2.

#### Normal-Unterkleider.

Hemden	Stück	3,25, 3,50 bis 6,00	Pf.
Hosen	Stück	3,50, 3,75, 4,00	Pf.
Jacken	Stück	3,00, 3,25, 3,50	Pf.

#### Normal-Unterkleider

mit Futter.

für Gichtkranke besonders zu empfehlen.  
Hemden Stück 2,45, 2,65, 2,80, 3,00 Pf.  
Hosen 1,75, 1,90, 2,10, 2,40 Pf.

#### Braune Unterhosen,

gestrickt oder gewirkt, mit und ohne Futter,  
Stück 75, 85, 100, 110, 120, 135 bis 170 Pf.

### Kinder-Wäsche.

Grosses Lager in Mädchen-Hemden,

von Prima-Hemdentuch gefertigt,  
mit Bündchen, Koller und Achselbügel,  
Stück 45, 50, 60, 70, 80, 90, 100 Pf.

### Mädchen-Beinkleider

von Prima-Hemdentuch oder Bardent,  
in 10 Größen verschied. offen und geschlossen,  
Stück 45, 50, 60, 70, 80 bis 110 Pf.

### Knaben-Hemden

in allen Größen und Qualitäten,  
Stück 60, 70, 80, 90, 100 Pf.

System Lahmann System Pfarrer Kneipp  
(Baumwolle).  
In allen Größen und Preisen gut sortirt.

Tricot-Unterkleider.

Hemden, Hosen, Jacken

System Lahmann System Pfarrer Kneipp

(Baumwolle).

In allen Größen und Preisen gut sortirt.

Oberhemden in Prima-Hemdentuch, mit flach Leinen-  
Glas, alott, gekräzt oder mit Falten,  
Wörder oder Rückenfalte.

### Faltenhemden

in Prima-Towlas oder Hemdentuch,  
Halbleinen und Leinen, mit einer oder  
mehreren genähten Falten.

Stück 1,50, 1,60, 1,80, 2,-, 2,25, 2,50, 2,75 Pf.

### Nachthemden

in Prima-Hemdentuch, mit Umlegekragen,  
glatt weiß oder mit bunten Bördchen  
belegt.

Stück 3,-, 3,25, 3,50 Pf.

### Chemisettes

in flach Leinen, mit glattem od. gesticktem  
Glas, mit und ohne Kragen.

Stück 15, 25, 35, 45, 55, 65, 75, 85 Pf.

### Serviteurs

in foliosaler Auswahl, glatt und gestickt,

mit und ohne Goldborte, in jeder Weise, die  
verschiedensten Längen.

Stück 25, 30, 40, 50, 60, 70, 80 Pf.

### Anstands-Röcke

aus Bardent, hell- und dunkelfestreift, in Velour  
engl. Flanell und reinwoll. Flanell, glatt und  
gemustert u. handgebotet, ausgenäht u. mit Spize.

Stück 1,10, 1,60, 1,75, 1,90, 2,25 bis 4 Pf.

### Cravatten

für Stehs- u. Umlegekragen.

Stets Einzug von Neuerheiten.

Cordiale Auswahl.

Stück 10, 15, 20, 25, 30, 40, 50 Pf.

### Kragen u. Manschetten,

Steh- und Umlegekragen,

garantiert vierfach Leinen.

nur die neuesten Schnitte.

Zugend 325, 450, 500, 580, 620 Pf.

Stück 30, 40, 45, 50, 55 Pf.

Sämtliche fertige Wäsche ist auf's Solideste, von nur besten Qualitäten gefertigt.

Pferdebahn-Verbindung  
durch sämtliche  
Linien bis Postplatz.

# H. M. Schnädelbach

7 Marienstrasse DRESDEN Antonsplatz 7.

Zurückgesetzte Artikel  
werden unter Preis  
verkauft.

Feste billige  
Preise.

# H. M. Schnädelbach

7 Marienstrasse DRESDEN Antonsplatz 7.

Umtausch  
nach dem Feste  
gestattet.

## Zu Weihnachts-Geschenken

empfiehle ferner folgende praktische Artikel als:

### Lama.

Neuwollene Lamas in schöster Muster-Auswahl  
für Jungen, Mädeln, Mütze, Kleider etc.  
Meter 105, 130, 150, 170, 190 Pfg. sc.

### Halb-Lama,

halbwollene, kräftige Ware mit Lama-Mustern,  
zu Kindkleidern sich eignend,  
Meter 38, 45, 53, 58, 62 Pfg.

### Molton und Flanell,

reine Wolle, in allett und gefreist, für Unter-  
Kleider und Mantelkleider,  
Meter 120, 150, 175, 190, 210 Pfg.

### Hemden-Barchent,

einfache und doppelseitige elsfächer Fabrikate,  
waschbar (eigene Auswahl),  
Meter 30, 38, 45, 53, 60 Pfg. sc.

### Kleider-Barchent,

waschbar, bedruckt oder gewebte Muster, Neu-  
heiten in idyllisch farrierten Mustern,  
Meter 45, 53, 60, 63, 70 Pfg.

### Rock-Barchent,

extra schwere Waren mit und ohne Rauten,  
Meter 58, 62, 65, 75, 80 Pfg.

### Kopftüllen,

Gauben, Shawls, Kopftüllen für Damen und  
Kinder, Wolle, Seide, Plüsche, Chenille, alle Farben,  
Stück 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100, 110 Pfg. sc.

### Wollene Kopftücher,

als Lamas, Mohairs und Chenille-Tücher, ein-  
farbig od. mit Rauten sc., große Farbenauswahl,  
Stück 50, 70, 90, 100, 110 Pfg.

Seidene Damenschürzen,  
reisende Farbenstellungen in schottischen und  
Jacquard-Mustern, einfarbige Tücher, ent-  
zündende Farben,  
Stück 35, 50, 65, 75, 90 Pfg. sc.

### Herren-Cachenez

in Baumwolle, Wolle, Seide und Seide,  
richtige Auswahl,  
Stück 25, 30, 40, 50, 60, 70 Pfg. sc.

Damen- und Kinder-Strümpfe,  
halb- und reinwollene Qualitäten, jede Größe,  
in schwarz und bunt,  
Paaß 20, 30, 40, 50, 60 Pfg. sc.

### Herren-Socken,

Gabwolle und reine Wolle, schwarz, meliert,  
eingekettet sc., Normal, Schweiß, gefüllte und  
gewalzte Socken,  
Paaß 18, 22, 25, 35, 50, 60 Pfg. sc.

### Handschuhe.

Tricot- u. gefüllte Handchuhe mit u. ohne Futter,  
für Damen 40, 50, 60, 75 Pfg.  
für Herren 65, 75, 85, 95 Pfg.  
für Kinder 20, 30, 40, 50 Pfg.

### Schulterkragen

und geschnittene Kragen in Plüschi, Krümmer  
oder Alstrohan mit Steb- oder Umlegkragen,  
ohne Futter, mit Almells oder Stebgefutter,  
Stück 1,00, 1,50, 1,75, 2,00, 2,50 Pfg.

### Wollene Westen

für Herren, Damen und Kinder, jede Größe  
Wollstoffen, Jäger mit Güter,  
Stück 1,30, 1,75, 2,25, 2,60, 3,00 Mark.

### Schlaf-Decken

in Woll-, Gabwolle und reiner Wolle,  
in weiß, rot, meliert, bunt und grau  
mit Rauten oder gemustert,  
Stück 2,65, 2,85, 3,25 bis 15 Mark.

Kragen,  
Ober-Hemden,  
Manschetten.

# H. M. Schnädelbach

7 Marienstrasse DRESDEN Antonsplatz 7.

Neu aufgenommen:  
Trauer-Costüme

Notationsbüro von Fleisch & Fleckhardt  
in Dresden.

### Bett-Wäsche.

#### Fertige Bezüge.

Bezug u. Kissen aus roth u. weiß □ Bettzeug,  
Stück 285, 325, 360, 400, 450 Pfg.  
Bezug u. Kissen aus weinem Vinon, Stangenleinen,  
Hemdentuch oder Damast,  
Stück 4,10, 5, 5,60, 6,20, 6,80 Mark.

#### Fertige Bettlüber

aus gutem Towlas, Halbleinen oder Leinen,  
weinem oder buntfarbigem Barchent,  
Stück 65, 85, 110, 135, 175 Pfg.

#### Fertige Julets,

statt rot, rot gefreist, grau-rot oder blau  
gefreist,  
Deckbett 320, 380, 440 Pfg. sc.  
Kissen 110, 160, 190 Pfg. sc.

#### Bettbezug-Stoffe.

1/2 und 1/4 breit für Deckbett und Kissen,  
Weiß Baumwollleinen Meter 10, 15, 20 Pfg. sc.  
Weiß Damast " 55, 65, 80 Pfg. sc.  
Weiß Vinon " 38, 45, 53 Pfg. sc.  
Bettlüber-Leinen, ganze Breite 85, 105, 130 Pfg. sc.  
Weiß Halbleinen Meter 45, 50, 58 Pfg. sc.  
Bettzunge " 29, 34, 38 Pfg. sc.  
Julets statt u. gefreist " 45, 58, 65 Pfg. sc.  
Matratzenstelle " 10, 120 Pfg. sc.  
Windelzunge " 32, 38, 50 Pfg. sc.

### Weisse Baumwoll-Stoffe

für Letz, Negligé, Kinder- und Bettwäsche,  
weiß, Shirting, Chiffon oder Towlas,  
Meter 16, 20, 24, 32, 40 Pfg.  
weiß, Hemdentuch, Renforce, Vinon,  
Meter 30, 38, 45, 53, 60 Pfg.  
weiß, Plaué, Pelz, Bambus, Cord und Coper-  
Barchent,  
Meter 38, 42, 48, 53, 58 Pfg.

### Stickereien

in enormer Auswahl.

### Tisch-Wäsche.

Tischländer und Servietten in Trell,  
Jacquard und Damast,  
einzel oder in Gedekten,  
Tischländer, Stück von 90 Pfg. an.  
Servietten, Stück von 30 Pfg. an.

### Kaffee- und Thee-Gedecke

in weiß u. bunt oder mit bt. Rauten u. Traufen,  
Gedecke für 6 und 12 Personen  
a 2,50, 3,00, 3,50, 4,00, 5,00 Mark.

### Handtücher,

Stückware in Trell, Zwirn, Jacquard, Gestell-  
torn, Damast sc. in grau, weiß und bunt,  
Meter 18, 23, 28, 35, 40 Pfg.

### Abgepasste Handtücher

in Trell, Jacquard, Damast sc.  
Durchdr. 4,50, 5,50, 6,75, 7,50, 9,00 Mark sc.

### Parade-Handtücher

mit eleganten, bunten Rauten, gewebt und  
bestickt, mit Traufen oder Kohlbaum,  
Stück 1,60, 1,75, 2,00, 2,50, 3,00 Pfg. sc.

### Wisch-, Staub- u. Schmutztücher

weiß, grau oder bunt gemustert, in allen Preislagen.

### Frottir-Artikel,

als: Badetücher, Bademantel, Handtücher,  
Handtücher, Waschlappen, Frottirtücher sc.,  
in weiß, creme und bunt gemustert.

### Pferde-Decken,

in allen Größen, glattfarbig mit Farben  
oder bunten Streifen,  
Stück 2,00, 2,75, 3,25, 4,00 Mark sc.

### Gardinen

in weiß und creme, hoch-elegante, ovale, neue  
Muster, vorsichtige Qualitäten, an drei  
Seiten mit Band eingefasst,  
Meter 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70 Pfg. sc.

### Abgepasste Gardinen

in weiß und creme, neue elegante Muster, an beiden  
Seiten mit Band eingefasst,  
Meter 2,50, 2,75, 3,00, 3,50, 4,00, 5 Mark.

### Stores

in großer Auswahl, weiß und creme,  
Stück 3,50, 4,00, 4,50, 5,00, 6,00 Mark sc.

### Bunte Gardinen

in Rattan, Croisé, Crêve sc. ein- u. zweifarbig bedruckt,  
Meter 28, 35, 42, 48, 53, 62, 68, 75 Pfg.

Vitrage- und Congress-Stoffe,  
weiß, creme und mit bunten Streifen, fein-  
mittel- und starflädig,  
Meter 3,5, 4,2, 4,8, 5,3, 5,8, 6,2, 6,8 Pfg.

### Rouleur-Stoffe

in weiß, creme und bunt gefreist, in jeder Breite,  
Meter 3,5, 4,5, 5,0, 5,5, 60, 65, 70 Pfg.

### Teppiche.

Grosses Lager  
in Jute, Manilla, Germania, Tapeten,  
Alminier, Blush- und Celour Teppichen  
in Grünen: 74, 114, 174, 194, 214 sc.  
von 4 Mark 50 Pfg. bis 100 Mark.

### Läufer-Stoffe

in Jute, Manilla, Wachstuch und Pinoleum,  
zum Belegen von Treppen, in jeder Breite,  
Meter 35, 50, 65, 75, 90, 100 Pfg. sc.

Bett-, Pult- und Fell-Vorlagen,  
reizende Neuheiten  
in verschiedenen Größen und Farben,  
Stück 85, 100, 125, 150 Pfg. sc.

### Tisch-Decken

in Jute, Manilla, Tuch, Nip, Crêve,  
Chenille und Blush,  
tolokate Auswahl in jeder Preislage,  
Stück 1,75, 2,00, 2,25, 2,50, 2,75 bis 20 Mark.  
Dazu passend:

### Nähtisch- und Kommoden-Decken.

Möbel-Stoffe  
in Jute, Manilla, Nip, Crêve, Damast und  
anderen Fantasie-Stoffen,  
Meter 90 Pfg. bis 6,50 Mark.

Portieren-Stoffe,  
glatt mit Rauten oder bunten Querstreifen mit  
Traufen, reichhaltiges Lager,  
Meter 65, 75, 85, 100, 110, 125 Pfg. sc.

### Abgepasste Portieren

in neuen, geschmackvollen Farbenstellungen, glatt  
mit Rauten, gefreist oder gemustert, mit geknüpft.  
Traufen,

Größe 1,75, 2,00, 2,50, 3,00, 3,50, 4,00 Mark sc.

### Gummi-Decken

in allen Größen, große Auswahl,

Stück 1,00, 1,50, 2,00, 2,75 Mark sc.

### Kameelhaar-Decken

in Größen 140×190 u. 150×200.

Stück 8,50, 9,75, 12,00, 14,00—25,00 Mark.